

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juni 1980

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2080600 — 80106

Erschienen im Dezember 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,70

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juni 1980	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	9
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	9
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	10
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	10
3.1.3 Personenverkehr	11
3.1.4 Frachtverkehr	12
3.1.5 Postverkehr	13
3.1.6 Durchgang	14
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	14
4 Verkehrsleistungen	15
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	16
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	16
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	17
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	18
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	19
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	21
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	23
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	24
6.2.2 Gütergruppen	25
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	29
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	29
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	32
7 Luftpostversand	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

Mill.	=	Million
KM (km)	=	Kilometer
T (t)	=	Tonne
PKM (Pkm)	=	Personenkilometer
TKM (tkm)	=	Tonnenkilometer
UEB	=	Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel
		Berlin-Tempelhof
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken-Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (Bundesgesetzbl. I, S. 1053), geändert durch das 1. Statistikbereinigungsgesetz vom 14.3.1980 (Bundesgesetzbl. I, S. 294), und den dazu ergangenen Verordnungen. Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Bericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Bericht zur statistischen Erfassung des nicht-gewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen (ohne Segelfluggelände)

Bericht zur statistischen Erfassung des Flugbetriebs auf Segelfluggeländen

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundes-

gebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nicht-gewerbliche Flugbetrieb sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) nach Verkehrsarten (ohne gewerblichen Schulflug auf sonstigen Flugplätzen). Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (Vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze.

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung, die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz-

und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsst Statistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Juni 1980

Auf den Flugplätzen im Bundesgebiet wurden im Juni 1980 insgesamt 57 000 gewerbliche Flüge mit Motorflugzeugen durchgeführt. Die Anzahl der Flüge in der gewerblichen Luftfahrt nahm damit im Vergleich zum Juni 1979 um 1,1 % zu. Die Flüge im Linienverkehr nahmen um 2,3 % auf 31 000 zu, und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr stieg um 0,4 % auf 24 700 Flüge.

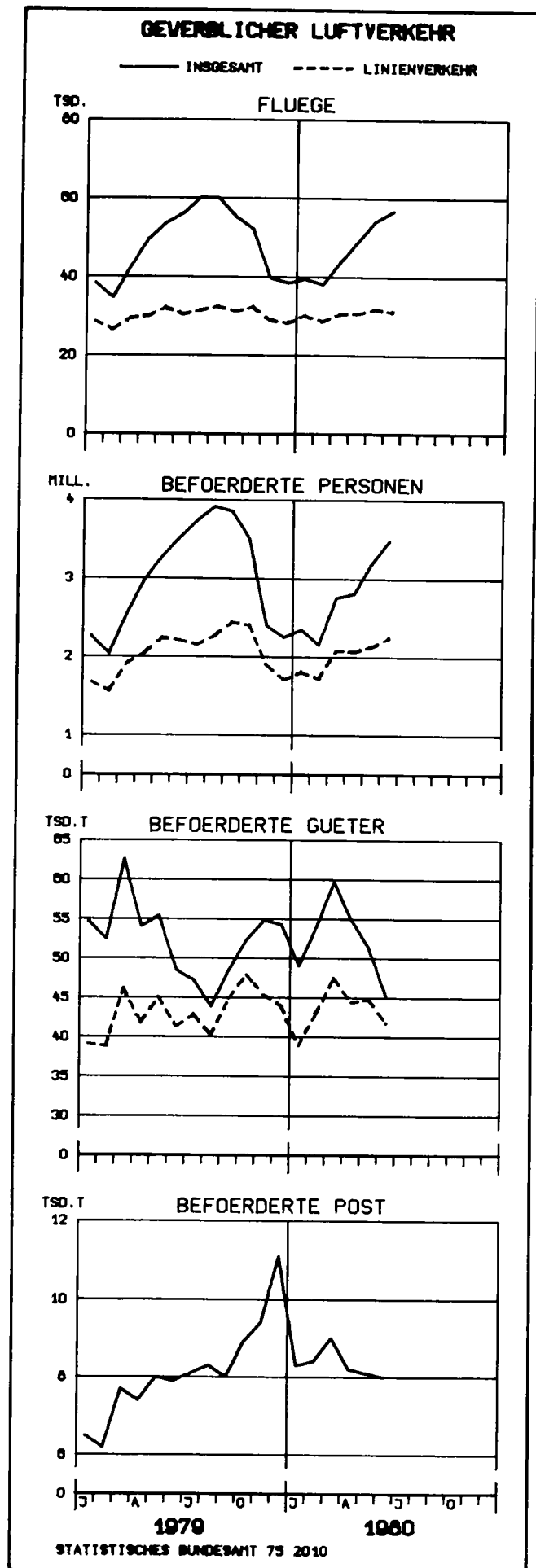
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,5 Mill. Fluggäste, 45 100 t Fracht und 8 000 t Post befördert. Das entspricht bei den Passagieren einer Abnahme um 1,1 % und beim Frachtaufkommen einem Rückgang um 7,1 %. Bei der Post wurde dagegen eine Zunahme von 1,4 % festgestellt. Der Rückgang der Fluggastbeförderung beruht allein auf der Abnahme des Passagierverkehrs im Gelegenheitsverkehr (- 5,4 %); das Fluggastaufkommen des Linienverkehrs nahm um 1,5 % zu. Der Anteil des Linienverkehrs an der gesamten Passagierbeförderung betrug 64 %. Die wichtigste Flugart des Gelegenheitsverkehrs war - wie bisher - der Pauschalflugreiseverkehr. Mit einem Beförderungsaufkommen von 982 800 Fluggästen hatte er einen Anteil von 81 % an der Personenbeförderung im Gelegenheitsverkehr. Im Tramp- und Anforderungsverkehr wurden 17 % der Passagiere des Gelegenheitsverkehrs befördert. Der Anteil des Taxi- und Nahluftverkehrs und des sonstigen Gelegenheitsverkehrs belief sich auf 2,1 %.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) belief sich im Juni 1980 wie im entsprechenden Vorjahresmonat auf 124 Mill. tkm.

Im ersten Halbjahr 1980 wurden insgesamt 281 100 gewerbliche Flüge gezählt; das sind 2,5 % mehr als in dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Dabei stieg das Aufkommen an Passagieren um 0,9 % auf 16,7 Mill. Personen und die Post um 14 % auf 50 000 t, während die beförderte Frachtmenge um 4,2 % auf 314 000 t abnahm.

Bei der Personenbeförderung stand einer Zunahme im Linienverkehr um 3,7 % auf 12,0 Mill. Passagiere eine Abnahme um 5,6 % auf 4,7 Mill. Fluggäste im Gelegenheitsverkehr gegenüber.

Die Entwicklung beim Luftfrachttransport verlief ähnlich wie beim Passagierverkehr; einer Zunahme um 3,3 % auf 260 300 t im Linienverkehr stand eine starke Abnahme des Gelegenheitsverkehrs um 29 % auf 53 600 t gegenüber.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen und nichtgewerblichen Luftverkehr

Juni 1980

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)				einschl.
		Doppelzählungen des				
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Der ausgewählten Flugplätze	47 899	3 449 064		45 096,8	8 019,9	
Der sonstigen Flugplätze	8 828	29 627		-	-	
Insgesamt ...	56 727	3 478 691		45 096,8	8 019,9	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge),
ohne gewerbliche Schulflüge auf sonstigen Flugplätzen.

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Doppelzählungen des				
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl			Tonnen	

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Linienverkehr	10 997	835 579	689 083	5 739,4	1 105,2	3 571,5
Gelegenheitsverkehr	14 608	62 821	62 821	53,4	53,4	1,9
Überführung	527	-	-	-	-	-
Zusammen ...	26 132	898 400	751 904	5 792,8	1 158,6	3 573,4
dagegen Juni 1979	25 361	919 312	793 430	5 714,8	1 143,0	3 694,9
Januar bis Juni 1980	121 942	5 141 626	4 323 168	36 856,2	7 371,2	23 212,7

Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes

Nach der DDR und Berlin (Ost)

Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen Juni 1979	-	-	-	-	-	.
Januar bis Juni 1980	37	1 174	1 174	-	-	.

Nach dem Ausland

Linienverkehr	9 988	723 023	723 023	23 025,7	15 254,7	2 243,7
Gelegenheitsverkehr	5 106	614 215	614 215	1 881,8	1 881,8	-
Überführung	194	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 288	1 337 238	1 337 238	24 907,5	17 136,5	2 243,7
dagegen Juni 1979	15 330	1 344 066	1 344 066	26 625,5	18 363,5	2 192,6
Januar bis Juni 1980	79 565	5 924 537	5 924 537	158 028,7	112 364,0	13 364,1

Aus der DDR und Berlin (Ost)

Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen Juni 1979	1	-	-	-	-	.
Januar bis Juni 1980	37	1 223	1 223	-	-	.

Aus dem Ausland

Linienverkehr	9 981	770 681	770 681	22 578,6	14 701,6	2 019,8
Gelegenheitsverkehr	5 031	561 954	561 954	1 354,5	1 354,5	-
Überführung	295	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 307	1 332 635	1 332 635	23 933,1	16 056,1	2 019,8
dagegen Juni 1979	15 405	1 312 207	1 312 207	25 400,9	17 090,7	1 851,0
Januar bis Juni 1980	79 517	6 109 777	6 109 777	173 939,7	126 185,5	12 295,4

Durchgangsverkehr

Mit Umsteigen und Umladen

Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 811,2	x
dagegen Juni 1979	x	x	.	x	8 242,5	x
Januar bis Juni 1980	x	x	.	x	47 379,2	x

Ohne Umsteigen und Umladen

Linienverkehr	x	55 378	55 378	2 903,2	2 903,2	182,8
Gelegenheitsverkehr	x	1 536	1 536	31,2	31,2	0,2
Zusammen ...	x	56 914	56 914	2 934,4	2 934,4	183,0
dagegen Juni 1979	x	67 234	67 234	3 687,3	3 687,3	170,0
Januar bis Juni 1980	x	380 003	380 003	20 663,6	20 663,6	1 183,6

Gesamtverkehr

Linienverkehr	30 966	2 384 661	2 238 165	54 246,9	41 775,9	6 017,8
Gelegenheitsverkehr	24 745	1 240 526	1 240 526	3 320,9	3 320,9	2,1
Überführung	1 016	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	56 727	3 625 187	3 478 691	57 567,8	45 096,8	8 019,9
dagegen Juni 1979	56 097	3 642 819	3 516 937	61 428,5	48 527,0	7 908,5
Januar bis Juni 1980	281 098	17 558 340	16 739 882	389 488,2	313 963,5	50 055,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge),
ohne gewerbliche Schulflüge auf sonstigen Flugplätzen.

2) Siehe Erläuterungen.
3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZUGE GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS JUNI
		PAUSCH. REISE-	TRAMP- UND ANFORD- VERKEHR	BED. PLAN-1) UND TAXI-	SONST.	ZUS.			
HAMBURG	4 231	770	122	353	285	1 530	184	5 945	32 272
HANNOVER	1 524	701	151	306	1 628	2 786	79	4 389	18 291
BREMEN	666	72	9	237	765	1 083	40	1 789	7 672
DUESSELDORF	4 914	2 266	364	551	10	3 191	247	8 352	42 013
KOELN/BONN	2 212	371	106	82	-	559	90	2 861	16 919
FRANKFURT	15 161	1 376	542	934	6	2 858	309	18 328	104 455
STUTTGART	2 607	869	187	437	1 295	2 788	110	5 505	24 934
NUERNBERG	761	163	25	447	65	700	51	1 512	7 588
MUENCHEN	5 400	1 688	52	417	1 155	3 312	176	8 888	44 102
BERLIN(WEST)	4 288	705	32	5	-	742	89	5 119	28 164
SAARBUECKEN	156	129	4	305	2	440	36	632	3 225
ZUSAMMEN	41 920	9 110	1 594	4 074	5 211	19 989	1 411	63 320	329 635
SONST. FLUGPL.	43	15	-	1 418	275	1 708	132	1 883	9 293
INSGESAMT	41 963	9 125	1 594	5 492	5 486	21 697	1 543	65 203	338 928
JAN. BIS JUNI	248 198	34 949	7 981	31 028	8 964	82 922	7 808	338 928	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE.
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN STRAHLTURB.		
HAMBURG	125	548	4	132	5 125	5 117	5 945
HANNOVER	1 588	60	2	38	2 435	2 423	4 389
BREMEN	807	152	-	168	605	593	1 789
DUESSELDORF	7	123	3	411	7 457	7 299	8 352
KOELN/BONN	4	33	3	231	2 590	2 585	2 861
FRANKFURT	421	43	68	377	17 025	16 901	18 328
STUTTGART	1 289	98	53	157	3 728	3 718	5 505
NUERNBERG	61	105	158	30	973	973	1 512
MUENCHEN	1 144	246	98	149	7 243	7 226	8 888
BERLIN(WEST)	-	1	-	110	5 008	5 008	5 119
SAARBUECKEN	-	40	46	119	197	181	632
ZUSAMMEN	5 446	1 449	435	1 922	52 386	52 024	63 320
SONST. FLUGPL.	656	674	116	36	63	62	1 883
INSGESAMT	6 102	2 123	551	1 958	52 449	52 086	65 203
JAN. BIS JUNI	14 821	8 887	3 618	11 706	288 447	286 642	338 928

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE.
1) SONSTIGE LUFTFAHRZUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDESGB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	103 973	195	89 857	8 953	193 830	156 978	1 030 841
HANNOVER	44 909	162	48 664	632	93 573	48 832	482 117
BREMEN	16 228	23	7 174	197	23 402	19 745	157 374
DUESSELDORF	83 265	965	307 842	6 132	391 107	168 717	1 650 560
KOELN/BONN	47 381	883	43 195	1 710	90 576	65 255	466 583
FRANKFURT	226 839	11 680	560 754	98 726	787 593	652 069	3 946 951
STUTTGART	50 723	271	67 397	2 617	118 120	71 347	601 195
NUERNBERG	27 252	131	9 916	99	37 168	26 745	187 175
MUENCHEN	100 979	150	156 900	12 970	257 879	178 125	1 388 737
BERLIN(WEST)	157 927	-	40 118	-	198 045	167 326	1 103 339
SAARBRUECKEN	4 066	-	4 896	-	8 962	2 250	35 443
ZUSAMMEN	863 542	14 460	1 336 713	132 036	2 200 255	1 557 389	11 050 315
SONST. FLUGPL.	5 231	-	525	-	5 756	1 213	23 846
INSGESAMT	868 773	14 460	1 337 238	132 036	2 206 011	1 558 602	11 074 161
JAN. BIS JUNI	5 036 987	91 704	6 037 174	726 773	11 074 161	8 567 306	11 074 161

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDESGB.	INSGESAMT		
HAMBURG	105 610	8 953	97 219	202 829	163 721	1 048 147
HANNOVER	47 135	632	41 942	89 077	51 621	487 779
BREMEN	17 125	197	6 916	24 041	20 597	160 167
DUESSELDORF	78 645	6 132	257 933	336 578	154 790	1 569 888
KOELN/BONN	47 156	1 710	36 162	83 318	62 934	464 832
FRANKFURT	213 415	98 726	586 028	799 443	677 967	4 034 758
STUTTGART	55 347	2 617	71 374	126 721	77 585	628 297
NUERNBERG	28 412	99	10 580	38 992	28 283	187 936
MUENCHEN	108 172	12 970	177 152	285 324	197 199	1 402 698
BERLIN(WEST)	158 586	-	43 105	201 691	168 101	1 106 524
SAARBRUECKEN	4 014	-	4 045	8 059	2 127	33 551
ZUSAMMEN	863 617	132 036	1 332 456	2 196 073	1 604 925	11 124 577
SONST. FLUGPL.	5 156	-	179	5 335	1 335	23 410
INSGESAMT	868 773	132 036	1 332 635	2 201 408	1 606 260	11 147 987
JAN. BIS JUNI	5 036 987	726 773	6 111 000	11 147 987	8 757 424	11 147 987

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	430,5	395,9	826,5	812,3	6,6	4 802,0
HANNOVER	259,4	150,9	410,2	378,9	115,7	2 481,7
BREMEN	77,2	13,5	90,7	90,7	-	724,5
DUESSELDORF	496,0	687,9	1 183,9	1 177,6	64,4	7 803,9
KOELN/BONN	168,5	278,6	447,1	274,4	172,9	16 088,6
FRANKFURT	3 263,6	22 153,5	25 417,1	23 904,5	12 120,1	149 176,8
STUTTGART	329,9	445,7	775,7	747,6	137,3	4 619,5
NUERNBERG	110,9	7,3	118,2	118,2	-	777,7
MUENCHEN	372,6	738,7	1 111,3	986,4	129,6	6 548,7
BERLIN(WEST)	238,1	35,6	273,6	273,6	26,4	1 743,8
SAARBRUECKEN	0,9	-	0,9	0,9	-	16,9
ZUSAMMEN	5 747,7	24 907,5	30 655,2	28 765,1	12 773,1	194 784,0
SONST.FLUGPL.	45,1	-	45,1	0,0	45,1	100,9
INSGESAMT	5 792,8	24 907,5	30 700,3	28 765,1	12 818,3	194 884,9
JAN. BIS JUNI	36 856,1	158 028,7	194 884,9	169 532,6	86 403,8	194 884,9

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSLADUNG			JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	873,9	624,6	1 498,6	1 453,6	125,6	9 554,0
HANNOVER	326,6	44,4	371,1	371,1	17,5	2 780,4
BREMEN	161,3	15,2	176,5	175,8	0,7	1 497,4
DUESSELDORF	631,0	851,0	1 482,0	1 469,9	121,4	10 065,7
KOELN/BONN	235,7	167,3	403,1	370,0	86,9	18 400,2
FRANKFURT	1 601,9	20 996,2	22 598,1	21 391,1	11 015,6	148 351,2
STUTTGART	537,9	275,6	813,5	777,8	110,6	5 813,7
MUERNBERG	258,5	4,8	263,2	263,2	-	1 984,3
MUENCHEN	549,8	907,7	1 457,5	1 385,5	63,5	8 429,3
BERLIN(WEST)	601,9	46,2	648,1	648,1	59,3	3 814,6
SAARBRUECKEN	11,8	-	11,8	11,8	-	80,4
ZUSAMMEN	5 790,3	23 933,1	29 723,3	28 317,9	11 601,1	210 771,2
SONST.FLUGPL.	2,6	-	2,6	0,2	0,0	24,6
INSGESAMT	5 792,8	23 933,1	29 725,9	28 318,0	11 601,1	210 795,8
JAN. BIS JUNI	36 856,1	173 939,6	210 795,8	183 673,0	93 340,3	210 795,8

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	287,3	126,6	413,9	412,0	188,3	2 675,3
HANNOVER	197,4	7,2	204,6	204,6	152,2	1 297,5
BREMEN	24,1	4,7	28,8	28,8	-	398,6
DUESSELDORF	140,9	120,7	261,7	261,7	1,9	1 609,7
KOELN/BONN	328,2	21,1	349,3	349,3	256,2	2 282,2
FRANKFURT	1 455,6	1 833,2	3 288,9	3 288,8	1 642,4	20 277,2
STUTTGART	216,0	34,2	250,2	250,2	157,0	1 711,8
NUERNBERG	190,2	5,1	195,4	195,4	123,3	1 234,3
MUENCHEN	294,6	81,6	376,3	376,3	192,6	2 460,5
BERLIN(WEST)	438,9	9,3	448,2	448,2	209,5	2 629,2
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	3 573,4	2 243,7	5 817,1	5 815,2	2 923,4	36 576,5
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 573,4	2 243,7	5 817,1	5 815,2	2 923,4	36 576,5
JAN. FIS JUNI	23 212,5	13 364,0	36 576,5	36 568,5	18 946,3	36 576,5

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSLADUNG			JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	275,3	103,3	378,6	378,6	160,3	2 339,7
HANNOVER	204,3	27,6	231,9	231,9	154,4	1 336,5
BREMEN	6,2	0,2	6,4	6,4	-	268,6
DUESSELDORF	63,4	76,3	139,7	139,7	-	897,7
KOELN/BONN	266,6	24,1	290,7	290,7	243,1	1 957,7
FRANKFURT	1 682,0	1 662,6	3 344,6	3 344,6	1 790,4	21 112,9
STUTTGART	188,2	20,6	208,8	208,8	155,0	1 347,5
NUERNBERG	129,1	-	129,1	129,1	105,4	853,0
MUENCHEN	334,8	83,0	417,8	417,8	201,3	2 602,9
BERLIN(WEST)	421,6	22,1	443,7	443,7	192,0	2 784,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
 ZUSAMMEN	 3 571,5	 2 019,8	 5 591,3	 5 591,3	 3 001,9	 35 501,0
 SONST.FLUGPL.	 1,9	 -	 1,9	 -	 -	 6,9
 INSGESAMT	 3 573,4	 2 019,8	 5 593,1	 5 591,3	 3 001,9	 35 507,9
 JAN. BIS JUNI	 23 212,5	 12 295,4	 35 507,9	 35 390,7	 19 905,0	 35 507,9

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS	JUNI	BERICHTSMONAT	JAN.BIS	JUNI	BERICHTSMONAT	JAN.BIS	JUNI
	ANZAHL			TONNEN					
HAMBURG	22	571	104 607	990,1	5 984,8	81,9	558,3		
HANNOVER	9	237	53 507	58,1	377,7	6,1	51,9		
BREMEN	569		6 988	-	42,9	-	1,3		
DUESSELDORF	15	554	73 431	303,0	1 343,1	23,3	128,6		
KOELN/BONN	6	839	45 193	74,1	1 835,4	9,2	95,6		
FRANKFURT	63	106	403 788	2 824,9	18 807,0	172,1	1 120,3		
STUTTGART	15	930	66 905	81,7	476,7	23,9	140,3		
MÜNCHEN	2	889	15 980	4,1	108,7	2,7	9,1		
MÜNCHEN	26	542	151 137	733,2	4 883,5	34,2	263,8		
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-	-		
SAARBRÜCKEN	826		3 737	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	164	063	925 273	5 069,3	33 859,8	353,4	2 369,1		
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-		
INSGESAMT	164	063	925 273	5 069,3	33 859,8	353,4	2 369,1		
JAN. BIS JUNI	925	273		33 859,8		2 369,1			

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
	Anzahl			Anzahl	
Schleswig-Holstein	1 320	5 099	Hessen	173	533
Flensburg-Schaferhaus	14	52	Bad Nauheim/Reichelsheim ...	12	15
Hartenholm	84	229	Breitscheid	76	178
Heide-Büsum	15	31	Egelsbach	67	243
Helgoland	198	1 378	Kassel-Calden	18	97
Kiel-Holtenau	34	119			
Lübeck-Blankensee	176	321	Rheinland-Pfalz	356	420
Rendsburg-Schachtholm	34	107			
St. Michaelisdonn	48	103	Idar-Oberstein	55	-
St. Peter-Ording	7	10	Koblenz-Winningen	163	303
Westerland/Sylt	400	1 912	Pirmasens-Zweibrücken	2	4
Wyk auf Föhr	310	837	Saffig	10	2
			Speyer	55	92
Niedersachsen	4 171	14 353	Worms	71	19
Bad Gandersheim	20	-	Baden-Württemberg	712	2 602
Baltrum	28	14			
Borkum	860	3 073	Aalen-Elchingen	14	92
Braunschweig	81	219	Baden-Baden-Oos	77	230
Emden	477	2 064	Biberach/Riß	21	19
Ganderkesee	85	112	Donaueschingen	21	62
Harle	161	728	Freiburg i. Br.	46	149
Juist	618	2 489	Friedrichshafen	250	1 169
Langeoog	108	238	Heubach	4	5
Leer-Nittermoor	31	53	Karlsruhe-Porchheim	152	484
Norden-Norddeich	546	2 180	Konstanz	9	13
Norderney	327	494	Mannheim-Neustadt	92	291
Nordhorn-Klausheide	41	136	Mengen	20	81
Oldenburg-Hatten	19	18	Nabern/Teck	3	-
Peine-Eddesse	63	65	Offenburg	3	7
Wangerooge	352	1 179			
Wilhelmshaven	354	1 291	Bayern	1 440	3 910
Bremen	80	319			
			Augsburg 2)	75	290
Bremerhaven	80	319	Bayreuth-Bindlacher Berg ...	104	168
			Coburg-Brandensteinebene ..	37	35
Nordrhein-Westfalen	1 413	7 587	Eggenfelden 2)	395	757
			Herzogenaurach	1	2
Aachen-Merzbrück	49	98	Hof-Pirk 3)	131	608
Arnsberg	48	79	Kirchdorf/Inn	10	30
Bielefeld-Windelsbleiche ..	47	92	Landshut-Ellermühle 2)	103	309
Bonn-Hangelar	68	165	Mainburg	3	6
Dahlemer Binz	12	36	Straubing-Wallmühle	42	113
Dinslaken-Schwarze Heide ..	11	-	Vilshofen 2)	475	1 408
Dortmund-Wickede	234	813	Wildberg b. Lindau	61	171
Essen-Mülheim	125	252	Würzburg-Schenkenturm	3	13
Höxter-Holzwinden 2)	63	17			
Marl-Loemühle	20	44	Saarland	21	35
Meschede-Schüren	9	95			
Mönchengladbach	313	560	Saarlouis-Düren	21	35
Münster-Osnabrück	174	4 609			
Paderborn-Lippstadt	135	531			
Porta Westfalica	34	-			
Siegerland	71	196	Insgesamt ...	9 686	34 858

*) Darunter 858 Starts und 5 231 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (Arbeitsflügen), ohne gewerbliche Schulflüge.

2) Einschl. Mai.

3) Einschl. Februar.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JUNI 1980

VERKEHRSART	FLUEGE 1) ANZAHL	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
			1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 997	4 057	330 256	2 556	1 124
GELEGENHEITSVERKEHR	5 780	1 150	19 734	14	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	527	152	-	-	-
ZUSAMMEN	17 304	5 359	349 990	2 570	1 124
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 988	2 309	179 665	6 624	536
GELEGENHEITSVERKEHR	5 106	1 397	179 730	540	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	194	49	-	-	-
ZUSAMMEN	15 288	3 755	359 395	7 163	536
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 981	2 307	190 367	6 258	479
GELEGENHEITSVERKEHR	5 031	1 366	159 542	309	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	295	81	-	-	-
ZUSAMMEN	15 307	3 755	349 909	6 566	479
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 966	8 674	700 288	15 438	2 138
GELEGENHEITSVERKEHR	15 917	3 914	359 005	862	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	1 016	281	-	-	-
INSGESAMT	47 899	12 869	1 059 293	16 300	2 138
JAN. BIS JUNI	249 152	68 311	5 187 250	116 976	13 524

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JUNI	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR 0/0	VERKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	36 705	213 431	64 253	536 304	61	57
GELEGENHEITSVERKEHR	1 987	10 825	4 388	40 021	51	47
ZUSAMMEN	38 693	224 255	68 641	576 325	60	56
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	25 126	136 512	45 422	322 850	56	55
GELEGENHEITSVERKEHR	18 512	74 322	24 020	216 775	81	75
ZUSAMMEN	43 637	210 834	69 442	539 625	65	61
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	25 773	142 889	45 333	322 393	60	57
GELEGENHEITSVERKEHR	16 262	71 237	23 281	210 822	76	70
ZUSAMMEN	42 035	214 127	68 614	533 215	65	61
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	87 604	492 832	155 008	1 181 547	59	56
GELEGENHEITSVERKEHR	36 761	156 384	51 688	467 619	76	71
INSGESAMT	124 365	649 216	206 696	1 649 165	64	60
JAN. BIS JUNI	649 216	-	1 105 691	8 562 760	60	58

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE.- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1980

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	105	219	-	12 003	7 308	37 969	7 846	1 948	13 616	22 152	807	103 973
HANNOVER	53	44	-	476	353	18 458	3 573	843	4 929	16 180	-	44 909
BREMEN	-	-	102	270	-	10 565	1 373	-	984	2 676	258	16 228
DUESSELDORF	11 055	438	330	195	2	23 221	7 209	3 956	18 620	17 301	938	83 265
KOELN/BONN	7 813	654	2	63	-	12 329	1 599	855	10 657	13 403	6	47 381
FRANKFURT	42 079	19 981	11 542	21 227	12 631	102	16 454	13 676	38 592	46 729	3 826	226 839
STUTTGART	6 888	3 621	1 190	6 791	1 561	14 291	617	-	2 376	13 068	320	50 723
NUERNBERG	1 643	741	-	4 016	951	13 009	-	-	215	6 670	7	27 252
MUENCHEN	13 000	5 012	983	16 118	10 926	34 431	2 279	145	1	17 765	319	100 979
BERLIN(WEST)	22 101	16 425	2 662	16 619	13 414	45 260	14 000	6 981	17 807	-	2 658	157 927
SONST.-FLUGPL.	873	-	314	867	10	3 780	397	8	375	2 642	31	9 297
INSGESAMT	105 610	47 135	17 125	78 645	47 156	213 415	55 347	28 412	108 172	158 586	9 170	868 773

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	105	46	6	9 117	6 461	21 281	7 986	2 651	11 976	22 001	1 020	82 650
HANNOVER	55	44	-	486	325	6 145	3 903	988	5 294	16 027	76	33 343
BREMEN	-	-	102	255	3	4 584	1 688	275	1 506	2 659	306	11 378
DUESSELDORF	9 387	445	329	195	2	6 894	6 651	3 996	15 179	17 232	934	61 244
KOELN/BONN	6 684	459	8	63	-	2 392	1 469	1 091	9 135	13 364	8	34 673
FRANKFURT	38 363	18 130	10 203	19 029	11 412	102	14 127	12 058	34 269	46 940	3 395	208 028
STUTTGART	7 185	4 014	1 515	6 057	1 523	2 403	617	4	650	13 163	323	37 454
NUERNBERG	2 451	1 001	262	3 872	1 158	1 797	10	-	47	6 681	33	17 312
MUENCHEN	12 664	5 741	1 475	15 166	10 280	19 326	1 764	105	1	17 861	384	84 767
BERLIN(WEST)	18 591	16 424	2 659	16 442	13 387	34 970	13 845	7 001	16 599	-	2 659	142 577
SONST.-FLUGPL.	977	37	346	866	12	3 115	399	13	396	2 658	32	8 851
INSGESAMT	96 462	46 341	16 905	71 548	44 563	103 009	52 459	28 182	95 052	158 586	9 170	722 277

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1980

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAI	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	3 772	-	-	79	102	5 682	219	79	589	-	-	10 522
SCHWEDEN	2 277	50	-	1 587	-	5 470	201	4	619	-	-	10 208
NORWEGEN	2 736	188	-	808	263	1 643	55	-	1	-	-	5 694
DAENEMARK	8 738	922	3	5 847	-	10 778	1 496	-	2 078	257	-	30 119
GR BRITANN	13 841	8 610	2 564	26 493	8 422	37 506	7 871	848	33 501	7 649	-	147 305
IRLAND	-	-	-	1 890	-	2 026	-	-	641	195	-	4 752
ISLAND	-	-	-	409	-	423	-	-	-	-	-	832
NIEDERLANDE	9 021	44	1 727	3 041	-	13 046	5	91	4 718	-	-	31 693
BELGIEN	1 265	172	8	1 700	516	9 392	1 010	-	2 142	-	1	16 206
LUXEMBURG	2	-	-	4	-	3 064	-	-	-	-	-	3 070
FRANKREICH	5 496	987	-	12 259	3 933	29 442	4 473	974	9 324	2 837	195	69 920
SPANIEN	14 733	15 152	2 165	114 996	8 852	42 676	18 075	3 401	14 172	11 114	3 290	248 626
PORTUGAL	742	652	-	5 331	673	8 291	868	-	895	958	-	18 410
MALTA	-	-	-	-	-	427	-	-	367	-	-	794
SCHWEIZ	4 473	211	6	11 461	2 644	21 547	4 334	819	11 689	2 662	-	59 846
OESTERREICH	635	10	-	3 614	6	24 426	1 218	11	5 605	2 222	-	37 747
ITALIEN	2 816	1 591	-	17 333	3 441	34 985	5 201	6	13 180	3 379	-	81 932
GRIECHENLAND	2 956	3 087	-	23 894	1 529	18 928	5 208	-	19 967	3 953	-	79 522
TUERKEI	2 021	4 040	-	13 946	4 909	8 416	4 942	619	5 444	1 580	-	45 917
JUGOSLAWIEN	3 278	4 308	150	19 425	1 653	13 354	3 318	1 058	7 059	1 349	550	55 502
UNGARN	-	-	-	592	-	3 489	-	-	1 437	-	-	5 518
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	337	-	4 196	6	-	-	-	-	4 539
RUMANIEN	1 285	3 170	311	11 209	1 906	6 360	2 207	1 013	1 563	-	494	29 518
BULGARIEN	1 658	3 205	-	9 069	1 309	5 693	2 826	538	1 409	-	377	26 084
POLEN	278	-	-	7	472	4 549	-	-	-	-	-	5 306
SOWJETUNION	434	-	-	447	-	4 197	-	-	361	-	-	5 439
EUROPA ZUS.	82 457	46 399	6 934	285 778	40 630	320 006	63 533	9 461	136 761	38 155	4 907	1 035 021
LIBYEN	-	-	-	5	-	1 099	-	-	-	-	-	1 104
TUNESIEN	1 942	1 866	240	9 627	1 496	8 843	2 614	452	4 723	1 074	514	33 391
ALGERIEN	-	-	-	2	-	1 086	-	-	123	-	-	1 211
MAROKKO	96	-	-	1 480	402	2 790	-	-	626	48	-	5 442
SENEGAL	18	-	-	-	-	450	-	-	-	-	-	468
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	122	-	-	-	-	-	122
GHANA	-	-	-	-	-	232	-	-	-	-	-	232
NIGERIA	-	-	-	270	-	2 102	-	-	-	-	-	2 372
AFGYPTEN	-	-	-	-	-	3 253	-	3	1 172	-	-	4 428
SUDAN	-	-	-	-	-	525	-	-	-	-	-	525
AEETHIOPIEN	-	-	-	-	-	213	-	-	-	-	-	213
KENIA	-	-	-	1 054	-	4 213	-	-	58	-	-	5 325
RUANDA	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-	27
TANSANIA	-	-	-	-	-	290	-	-	-	-	-	290
SAMBIA	-	-	-	-	-	52	-	-	-	-	-	52
MAURITIUS	-	-	-	-	-	305	-	-	-	-	-	305
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	3 296	-	-	-	-	-	3 296
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	307	-	-	-	-	-	307
AFRIKA ZUS.	2 056	1 866	240	12 438	1 898	29 205	2 614	455	6 702	1 122	514	59 110
KANADA	-	-	-	311	-	25 364	-	-	-	-	-	25 675
VER STAAT O	3 130	399	-	5 909	407	113 099	1 080	-	7 556	358	-	131 938
VER STAAT W	143	-	-	975	248	15 326	-	-	179	-	-	16 871
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 997	-	-	-	-	-	2 997
GUATEMALA	-	-	-	-	-	65	-	-	-	-	-	65
BAHAMAS	-	-	-	770	-	319	-	-	-	-	-	1 089
PANAMA	-	-	-	-	-	29	-	-	-	-	-	29
JAMAICA	-	-	-	482	-	614	-	-	188	-	-	1 284
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	721	-	-	-	-	-	721
GUADELOUPE	-	-	-	-	-	473	-	-	-	-	-	473
ARUBA	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8
KUBA	-	-	-	-	-	58	-	-	-	-	-	58
VENEZUELA	-	-	-	-	-	740	-	-	-	-	-	740
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	3 467	-	-	-	-	-	3 467
PARAGUAY	-	-	-	-	-	90	-	-	-	-	-	90
URUGUAY	-	-	-	-	-	97	-	-	-	-	-	97
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 538	-	-	-	-	-	1 538
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	851	-	-	-	-	-	851
ECUADOR	-	-	-	-	-	202	-	-	-	-	-	202
PERU	-	-	-	-	-	649	-	-	-	-	-	649
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	179	-	-	-	-	-	179
CHILE	-	-	-	-	-	287	-	-	-	-	-	287
AMERIKA ZUS.	3 273	399	-	8 447	655	167 173	1 080	-	7 923	358	-	189 308
ZYPERN	97	-	-	602	-	313	-	-	676	80	-	1 768
LIBANON	-	-	-	-	-	438	-	-	-	-	-	438
ISRAEL	-	-	-	577	-	5 220	170	-	3 224	403	-	9 594
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 109	-	-	262	-	-	1 371
SYRIEN	-	-	-	-	-	741	-	-	841	-	-	1 582
IRAK	-	-	-	-	-	1 087	-	-	511	-	-	1 598
IRAN	-	-	-	-	-	3 551	-	-	-	-	-	3 551
KUWAIT	-	-	-	-	-	640	-	-	-	-	-	640
BAHRAIN	-	-	-	-	-	338	-	-	-	-	-	338
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 630	-	-	-	-	-	3 630

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1980

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND STRECKENZIELLÄNDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	589	-	-	-	-	-	589
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 160	-	-	-	-	-	1 160
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	124	-	-	-	-	-	124
INDIEN	-	-	-	-	-	4 412	-	-	-	-	-	4 412
SRI LANKA	-	-	-	-	-	1 977	-	-	-	-	-	1 977
THAILAND	-	-	-	-	-	3 034	-	-	-	-	-	3 034
MALAYSIA	-	-	-	-	-	574	-	-	-	-	-	574
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 076	-	-	-	-	-	3 076
INDONESIEN	-	-	-	-	-	592	-	-	-	-	-	592
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	649	-	-	-	-	-	649
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 702	-	-	-	-	-	1 702
JAPAN	1 974	-	-	-	12	4 510	-	-	-	-	-	6 496
CHINA VR	-	-	-	-	-	614	-	-	-	-	-	614
ASIEN ZUS.	2 071	-	-	1 179	12	40 080	170	-	5 514	483	-	49 509
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	4 290	-	-	-	-	-	4 290
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	4 290	-	-	-	-	-	4 290
INSGESAMT	89 857	48 664	7 174	307 842	43 195	560 754	67 397	9 916	156 900	40 118	5 421	1 337 238

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLÄNDERN UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	3 911	94	-	260	-	5 303	138	79	627	-	-	10 412
SCHWEDEN	2 272	47	4	1 680	-	7 800	201	5	524	-	-	12 533
NORWEGEN	3 465	183	-	585	152	1 289	60	-	221	-	-	5 955
DAENEMARK	8 396	937	5	5 337	4	9 867	1 554	-	1 347	270	-	27 717
GR. BRITANN.	16 251	8 759	2 824	22 909	7 000	35 876	7 590	1 279	35 368	7 958	-	145 814
IRLAND	-	-	-	1 727	78	2 990	-	-	834	215	-	5 844
ISLAND	-	-	-	148	-	217	-	-	-	-	-	365
NIEDERLANDE	9 310	44	1 706	2 636	-	13 083	5	91	5 061	-	-	31 936
BELGIEN	1 454	55	8	1 501	549	9 194	1 452	-	2 307	-	2	16 522
LUXEMBURG	-	-	-	3	3	2 802	-	-	-	-	-	2 808
FRANKREICH	5 869	1 175	1	12 539	3 487	29 774	4 538	1 022	10 002	2 971	195	71 573
SPANIEN	14 948	12 188	1 888	92 580	7 330	41 159	17 693	3 246	15 631	12 119	2 610	221 392
PORTUGAL	765	521	-	4 139	843	8 453	870	-	946	933	-	17 470
MALTA	-	-	-	-	-	633	-	-	733	-	-	1 366
SCHWEIZ	4 055	209	6	10 710	2 424	20 928	4 643	926	12 400	2 494	1	58 796
OESTERREICH	651	-	-	2 675	3	24 390	1 511	92	6 293	1 822	-	37 437
ITALIEN	4 011	1 910	-	15 866	3 557	33 910	5 599	7	15 442	4 215	-	84 517
GRIECHENLAND	3 315	2 626	-	21 055	1 516	19 755	6 155	-	23 512	4 635	-	82 569
TUERKEI	2 648	4 092	-	9 607	3 429	11 281	6 669	921	8 277	2 407	-	49 331
JUGOSLAWIEN	3 472	3 361	125	15 668	1 483	11 696	3 526	989	6 512	1 182	299	48 313
UNGARN	-	-	-	504	-	4 268	-	-	1 421	-	-	6 193
TSSCHECHOSLOW.	-	-	-	411	-	4 148	-	-	-	-	-	4 559
RUMAEINIEN	1 218	1 646	349	6 061	1 128	5 092	1 992	1 000	2 044	-	371	20 901
BULGARIEN	1 395	2 020	-	7 844	777	4 407	2 288	463	1 089	-	249	20 532
POLEN	374	-	-	6	606	5 008	-	5	3	-	-	6 002
SOWJETUNION	355	-	-	508	-	5 455	-	-	444	-	-	6 762
EUROPA ZUS.	88 135	39 867	6 916	230 759	34 369	318 778	66 484	10 125	151 038	41 221	3 727	997 619
LIBYEN	-	-	-	4	-	1 335	-	-	-	-	-	1 339
TUNESIEN	1 954	1 716	-	8 909	1 438	7 778	2 538	453	5 315	1 059	497	31 657
ALGERIEN	-	-	-	-	1	1 148	-	-	116	-	-	1 265
MAROKKO	173	-	-	1 383	344	3 158	-	-	605	109	-	5 772
SENEGAL	13	-	-	-	-	297	-	-	-	-	-	310
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	11
ELFENBEIN-K.	-	-	-	-	-	472	-	-	-	-	-	472
GHANA	-	-	-	-	-	437	-	-	-	-	-	437
NIGERIA	-	-	-	267	-	2 758	-	-	-	-	-	3 025
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	3 345	976	2	866	-	-	5 189
SUDAN	-	-	-	-	-	585	-	-	-	-	-	585
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	264	-	-	-	-	-	264
KENIA	-	-	-	889	-	4 567	-	-	101	-	-	5 557
TANSANIA	-	-	-	-	-	341	-	-	-	-	-	341
MAURITIUS	-	-	-	-	-	538	-	-	-	-	-	538
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 924	-	-	-	-	-	4 924
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	405	-	-	-	-	-	405
AFRIKA ZUS.	2 140	1 716	-	11 452	1 783	32 363	3 514	455	7 003	1 168	497	62 091
KANADA	-	-	-	-	-	21 889	-	-	295	-	-	22 184
VER. STAAT. O.	4 275	359	-	6 313	-	126 214	1 185	-	9 392	-	-	147 738
VER. STAAT. W.	50	-	-	1 039	-	17 591	-	-	-	-	-	18 680

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES 5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
MEXIKO	-	-	-	-	-	3 462	-	-	-	-	-	3 462
GUATEMALA	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	32
BAHAMAS	-	-	-	845	-	307	-	-	-	-	-	1 152
PANAMA	-	-	-	-	-	28	-	-	-	-	-	28
JAMAICA	-	-	-	430	-	569	-	-	260	-	-	1 259
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	740	-	-	-	-	-	740
GUADELOUPE	-	-	-	-	-	455	-	-	-	-	-	455
CURACAO	-	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	25
KUBA	-	-	-	-	-	49	-	-	-	-	-	49
VENEZUELA	-	-	-	-	-	787	-	-	-	-	-	787
BRASILien	-	-	-	-	-	4 184	-	-	-	-	-	4 184
PARAGUAY	-	-	-	-	-	87	-	-	-	-	-	87
URUGUAY	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	-	120
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 574	-	-	-	-	-	1 574
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	852	-	-	-	-	-	852
ECUADOR	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	284
PERU	-	-	-	-	-	441	-	-	-	-	-	441
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	238	-	-	-	-	-	238
CHILE	-	-	-	-	-	517	-	-	-	-	-	517
AMERIKA ZUS.	4 325	359	-	8 627	-	180 445	1 185	-	9 947	-	-	204 588
ZYPERN	91	-	-	468	-	398	-	-	994	80	-	2 031
LIBANON	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	320
ISRAEL	-	-	-	427	-	5 818	191	-	5 129	636	-	12 201
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 036	-	-	511	-	-	2 547
SYRIEN	-	-	-	-	-	561	-	-	1 750	-	-	2 311
IRAK	-	-	-	-	-	1 298	-	-	780	-	-	2 078
IRAN	-	-	-	-	-	5 771	-	-	-	-	-	5 771
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 313	-	-	-	-	-	1 313
BAHRAIN	-	-	-	-	-	507	-	-	-	-	-	507
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 373	-	-	-	-	-	5 373
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	653	-	-	-	-	-	653
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 814	-	-	-	-	-	1 814
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	208
INDIEN	-	-	-	-	-	4 125	-	-	-	-	-	4 125
SRI LANKA	-	-	-	-	-	2 096	-	-	-	-	-	2 096
THAILAND	-	-	-	-	-	2 707	-	-	-	-	-	2 707
MALAYSIA	-	-	-	-	-	633	-	-	-	-	-	633
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 917	-	-	-	-	-	4 917
INDONESIEN	-	-	-	-	-	818	-	-	-	-	-	818
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	896	-	-	-	-	-	896
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 690	-	-	-	-	-	2 690
JAPAN	2 528	-	-	-	10	4 680	-	-	-	-	-	7 218
CHINA VR	-	-	-	-	-	462	-	-	-	-	-	462
ASIEN ZUS.	2 619	-	-	895	10	50 094	191	-	9 164	716	-	63 689
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	4 348	-	-	-	-	-	4 348
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	4 348	-	-	-	-	-	4 348
INSGESAMT	97 219	41 942	6 916	257 933	36 162	586 028	71 374	10 580	177 152	43 105	4 224	1 332 635

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	2 897	129	11	850	330	4 579	491	271	1 242	347	2	11 149
SCHWEDEN	3 299	380	7	2 722	204	5 010	631	271	1 691	334	20	14 569
NORWEGEN	3 108	354	10	1 854	437	1 894	274	163	472	277	9	8 852
DAENEMARK	3 417	241	5	2 837	192	9 253	1 675	252	1 278	1 165	9	20 324
GR. BRITANN	12 441	7 824	2 586	24 969	7 121	36 556	7 657	1 658	31 470	7 270	76	139 628
IRLAND	403	124	45	2 367	159	1 774	247	46	1 007	245	6	6 423
ISLAND	112	23	12	481	43	427	66	15	27	17	-	1 223
NIEDERLANDE	5 418	161	775	1 248	24	8 702	872	578	3 772	1 085	10	22 645
BELGIEN	1 773	460	218	609	195	6 610	1 323	419	2 252	519	3	14 381
LUXEMBURG	180	55	36	42	6	2 415	28	36	116	79	-	2 993
FRANKREICH	6 193	2 310	862	11 765	3 766	21 454	4 744	2 060	10 107	3 568	209	67 038
SPANIEN	16 767	15 694	2 479	116 828	9 510	37 418	18 388	3 895	14 946	11 607	3 328	250 860
PORTUGAL	1 378	841	164	6 577	1 165	5 391	1 128	138	1 439	1 093	11	19 325
MALTA	73	50	21	202	67	349	56	9	566	28	2	1 423
SCHWEIZ	4 585	1 529	502	8 416	2 263	14 510	1 887	1 202	6 196	3 759	18	44 867
OESTERREICH	1 745	962	256	4 887	905	17 975	1 383	228	3 333	3 247	18	34 939
ITALIEN	4 742	2 822	454	18 680	4 169	28 237	5 769	683	10 866	4 520	57	80 999
GRIECHENLAND	4 504	3 692	191	26 057	2 608	15 185	5 715	305	17 129	4 171	6	79 563
TUERKEI	2 397	4 241	89	14 689	5 865	6 767	5 116	667	4 710	1 677	23	46 241
JUGOSLAWIEN	3 812	4 601	241	19 975	1 892	11 988	3 577	1 137	6 428	1 431	558	55 640
UNGARN	217	146	24	872	183	2 783	245	58	1 125	23	-	5 676

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLÄNDERN

NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
ALBANEN	3	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	7
TSCHESCHOSLOW	165	110	24	652	180	3 036	110	16	98	16	4	4 411
RUMÄNIEN	1 345	3 227	323	11 452	1 947	6 142	2 291	1 038	1 398	20	495	29 678
BULGARIEN	1 764	3 240	7	9 237	1 375	5 582	2 887	568	1 360	7	377	26 404
POLEN	342	73	46	365	552	3 423	292	51	204	28	6	5 382
SOWJETUNION	548	85	16	744	189	3 010	131	62	422	16	3	5 226
EUROPA ZUS.	83 628	53 374	9 404	289 379	45 347	760 470	66 983	15 827	123 655	46 549	5 250	999 866
LIBYEN	77	94	55	293	168	795	57	30	117	15	2	1 703
TUNESIEN	2 075	1 996	301	10 105	1 706	7 784	2 742	625	4 682	1 140	517	33 673
ALGERIEN	134	95	30	451	143	750	126	45	341	57	15	2 187
MAROKKO	155	21	23	1 886	486	2 350	35	17	699	60	5	5 737
MAURETANIEN	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	3
MALI	4	-	3	4	3	11	5	1	2	1	-	34
SENEGAL	40	-	5	11	5	476	7	3	26	3	-	576
GAMBIA	5	1	-	1	1	4	-	-	-	-	-	12
GUIN.-BISSAU	3	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	6
GUINEA REP	-	-	1	1	14	8	-	-	1	-	-	25
SIERRA LEONE	3	-	2	6	11	5	3	-	7	1	-	38
LIBERIA	20	1	2	21	13	5	3	1	-	1	3	70
ELFENBEIN-K	34	5	8	19	13	105	7	2	24	6	2	225
OBERVOLTA	4	-	-	10	2	5	2	-	2	1	-	26
NIGER	1	-	-	3	6	7	1	-	3	2	-	23
TSCHAD	-	-	-	-	3	-	-	-	2	-	-	5
GHANA	55	11	28	38	3	173	13	1	28	4	-	354
TOGO	11	-	4	8	-	18	-	1	3	-	-	45
BENIN	4	-	-	-	-	6	-	2	-	1	-	13
NIGERIA	349	84	46	405	96	1 604	103	54	213	20	3	2 977
KAMERUN	29	3	9	12	23	6	9	1	10	3	-	105
ZENT AF REP	-	-	-	2	1	8	-	-	5	-	-	16
GABUN	9	1	3	-	2	-	1	-	-	-	-	16
KONGO VR	1	-	1	-	1	8	2	-	4	-	-	17
ZAIRE	3	1	-	3	2	21	11	3	16	1	-	61
ANGOLA	3	4	2	3	-	3	1	-	3	1	-	20
ÄGYPTEN	203	100	48	366	122	2 629	142	49	1 033	57	-	4 749
SUDAN	31	4	7	25	32	471	13	3	38	19	-	643
DSCHIBUTI	2	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	5
ÄTHIOPIEN	8	1	-	8	4	175	9	-	30	1	-	236
SOMALIA	2	2	-	4	21	-	2	-	6	1	-	38
UGANDA	1	1	-	2	3	11	1	-	1	-	-	20
KENIA	72	18	16	1 147	40	3 894	42	18	140	30	-	5 417
RUANDA	5	-	-	7	8	38	-	-	4	1	-	63
BURUNDI	-	2	-	-	2	3	4	-	-	-	-	12
TANSANIA	18	10	7	25	46	197	20	3	46	6	-	378
SAMBIA	15	2	6	15	25	79	3	1	24	-	-	170
MALAWI	-	-	-	1	1	1	-	-	1	1	-	5
MOSAMBIK	2	-	-	11	-	-	2	-	8	-	-	23
MADAGASKAR	3	-	1	2	2	7	6	-	6	-	-	27
REUNION	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3
RHODESIEN	11	2	2	10	12	25	4	5	34	-	-	105
MAURITIUS	11	10	2	55	17	200	16	7	29	4	-	351
SÜDAFRIKA	337	151	86	426	198	2 217	296	103	1 254	93	-	5 161
SEYCHELLEN	29	6	-	28	22	206	15	11	32	12	-	361
AFRIKA ZUS.	3 771	2 626	700	15 417	3 257	24 306	3 706	986	8 876	1 542	547	65 734
KANADA	1 123	451	189	1 095	281	22 988	424	163	977	379	1	28 071
VER STAAT O	5 785	1 503	714	7 300	1 787	99 626	3 869	1 517	14 699	3 849	23	140 672
VER STAAT W	1 174	287	140	1 541	527	13 669	542	260	2 456	858	-	21 434
MEXIKO	107	86	15	188	95	2 411	72	45	192	89	5	3 305
GUATEMALA	23	7	5	32	3	52	17	5	27	1	1	173
HONDURAS REP	1	-	-	1	-	19	-	-	-	-	-	21
BAHAMAS	37	9	2	108	17	206	13	3	45	3	2	1 145
BELIZE	2	-	-	2	-	37	1	-	2	-	-	44
EL SALVADOR	2	-	-	4	-	-	13	-	1	-	-	20
NICARAGUA	7	-	-	-	-	11	2	-	-	-	-	20
COSTA RICA	18	2	1	4	2	10	2	3	14	-	-	56
PANAMA	17	-	2	3	1	51	-	-	1	-	-	75
JAMAICA	20	2	2	500	23	589	15	-	199	-	-	1 350
HAITI REP	1	2	-	3	-	3	1	-	2	-	-	12
WESTINDIEN	9	3	-	6	7	726	8	-	11	-	-	770
GUADELOUPE	1	3	-	1	8	475	-	-	5	9	-	502
ARUBA	-	-	-	-	-	8	-	1	2	-	-	11
CURACAO	32	-	1	7	-	12	-	-	2	-	-	54
DOMINIK REP	5	2	2	2	4	11	1	-	6	-	-	33
TRINID.U.TOB	10	4	1	25	8	8	8	-	1	-	-	65
KUBA	1	2	-	3	1	65	13	1	2	2	-	90
VENEZUELA	80	31	15	176	45	468	34	30	115	19	-	1 013
GUYANA REP	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3
SURINAM	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5
BRASIL IEN	288	119	43	386	138	2 415	220	98	342	77	1	4 127
PARAGUAY	4	7	2	6	1	127	8	-	6	-	-	161
URUGUAY	11	3	5	10	9	83	5	1	11	3	-	141
ARGENTINIEN	170	36	29	78	88	1 241	65	39	191	75	-	2 012
KOLUMBIEN	51	9	6	80	36	646	21	15	49	19	-	932
ECUADOR	31	4	3	18	29	152	21	2	58	7	-	355

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLÄNDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
PERU	44	17	7	49	32	482	43	14	51	21	-	-	760
BOLIVIEN	13	5	4	30	20	141	10	3	26	5	3	-	260
CHILE	60	2	7	45	18	271	16	5	45	15	-	-	484
AMERIKA ZUS.	9 132	2 597	1 195	12 403	3 180	147 034	5 444	2 206	19 538	5 411	36	208 176	
ZYPERN	186	4	8	615	8	278	65	8	590	101	-	-	1 863
LIBANON	47	15	10	122	42	393	66	5	75	59	7	-	841
ISRAEL	329	104	66	1 498	227	4 123	363	26	2 746	524	5	10 011	
JORDANIEN	37	16	7	58	34	1 058	20	6	243	30	-	-	1 509
SYRIEN	68	38	16	103	55	576	30	12	738	17	-	-	1 653
IRAK	78	80	33	160	40	943	59	22	359	6	4	-	1 784
IRAN	332	59	28	220	142	2 807	55	38	210	102	-	-	3 993
KUWAIT	59	17	13	74	7	492	28	15	120	13	-	-	838
BAHRAIN	10	2	12	17	5	317	2	2	14	6	-	-	387
KATAR	11	3	6	9	1	17	4	4	14	-	-	-	69
SAUDI-ARAB	259	112	66	444	105	2 482	177	133	336	95	15	4 224	
JEMEN	10	4	1	18	6	3	-	-	7	3	-	-	52
JEMEN DEM VR	3	-	1	2	3	1	2	-	2	3	-	-	17
OMAN	5	4	6	9	1	12	2	3	7	-	-	-	49
V.A. EMIRATE	127	12	18	99	29	389	23	19	120	8	-	-	844
PAKISTAN	64	3	21	39	13	1 012	10	4	50	70	-	-	1 286
BANGLADESCH	7	2	-	6	8	37	2	5	12	4	-	-	83
AFGHANISTAN	3	1	-	-	1	124	-	-	-	-	-	-	129
INDIEN	155	40	17	185	87	3 864	67	44	223	123	-	-	4 799
NEPAL	-	1	-	5	3	27	2	-	2	-	-	-	40
SRI LANKA	65	26	9	63	29	1 857	22	13	38	5	-	-	2 127
BIRMA	2	-	-	4	9	12	-	-	3	-	-	-	30
THAILAND	196	28	21	99	42	2 676	27	22	118	29	-	-	3 258
LAOS	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	4
VIETNAM	1	-	-	1	-	7	-	-	1	1	-	-	11
MALAYSIA	38	16	4	29	7	438	5	6	41	11	-	-	595
SINGAPUR	170	44	18	123	34	2 558	56	18	128	14	-	-	3 163
INDONESIEN	110	15	17	62	83	469	15	18	57	8	-	-	854
PHILIPPINEN	104	10	25	80	26	676	56	9	111	6	-	-	1 103
HONGKONG	149	26	22	85	37	1 042	50	19	94	31	1	-	1 556
CHINA, TAIWAN	36	3	6	15	11	75	17	18	30	67	-	-	278
JAPAN	2 549	98	19	891	253	3 675	270	77	1 086	538	1	9 457	
KOREA, S-	74	13	7	226	51	245	25	14	32	41	1	-	729
KOREA, N-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3
CHINA VR	16	8	3	88	26	541	26	11	24	11	-	-	754
ASIEN ZUS.	5 300	804	474	5 449	1 425	33 232	1 547	571	7 631	1 926	34	58 393	
AUSTRALIEN	169	32	30	113	93	4 076	90	33	243	37	-	-	4 916
NEUSEELAND	24	2	1	5	8	41	7	3	47	3	-	-	141
OZEANIEN AM	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
OZEANIEN BR	3	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5
POLYNES FR	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
AUSTR.-OZ.-ZUS.	201	35	31	118	101	4 117	98	36	292	40	-	-	5 069
INSGESAMT	102 032	59 436	11 804	322 766	53 310	469 159	77 778	19 626	159 992	55 468	5 867	1 337 238	

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN, ENDZIELLÄNDERN UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRF	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
FINNLAND	-	-	-	-	-	-	219	-	-	167	-	-	386
SCHWEDEN	-	-	-	89	-	71	-	-	-	521	-	-	681
DAR. MMA	-	-	-	18	-	-	-	-	-	521	-	-	539
NORWEGEN	524	-	-	470	237	40	55	-	-	-	-	-	1 326
DAR. OSL	-	-	-	470	237	-	-	-	-	-	-	-	707
*NO	524	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	564
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257	-	257
GR BRITANN	1 607	1 446	-	2 448	84	2 659	2 326	-	19 316	2 589	-	-	32 475
DAR. LON	1 607	1 446	-	1 931	-	2 659	2 241	-	9 747	2 589	-	-	22 220
DHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 121	-	-	-	1 121
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 219	-	-	-	2 219
NCL	-	-	-	-	-	-	-	-	590	-	-	-	590
*GB	-	-	-	358	84	-	-	-	5 134	-	-	-	5 576
IRLAND	-	-	-	583	-	386	-	-	449	195	-	-	1 613
DAR. SNN	-	-	-	583	-	386	-	-	449	195	-	-	1 613
FRANKREICH	373	329	-	1 724	573	1 252	609	817	2 061	894	-	-	8 632
DAR. PAR	-	-	-	312	-	124	223	-	559	142	-	-	1 360

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DAR. BIA	210	329	-	1 077	-	880	386	-	424	752	-	4 058
DAR. *FR	163	-	-	282	-	248	-	817	1 046	-	-	3 129
SPANIEN	14 308	14 979	2 055	108 066	7 783	24 196	16 635	3 398	12 198	11 114	3 290	218 022
DAR. PMI	7 081	6 864	1 586	44 086	5 141	9 092	6 002	1 694	4 608	5 369	1 741	93 264
GRO	535	660	-	3 295	458	1 022	671	155	521	526	513	8 356
AGP	983	458	-	7 926	-	818	875	-	801	593	-	12 454
IBZ	2 588	3 066	403	21 676	1 111	5 630	3 749	951	2 410	1 771	808	44 163
LPA	1 380	1 895	66	10 777	588	2 887	1 308	330	1 399	641	228	21 499
TCI	734	568	-	3 898	-	792	445	-	768	234	-	7 379
ALC	233	243	-	5 112	-	501	-	-	-	413	-	6 502
*SP	774	1 225	-	10 982	485	3 454	3 172	268	1 751	1 567	-	23 678
PORTUGAL	783	652	-	4 291	636	2 005	672	-	889	958	-	10 886
DAR. OPO	-	-	-	507	-	-	-	-	-	110	-	617
FAG	746	596	-	3 671	477	1 725	672	-	889	784	-	9 560
FNC	37	56	-	37	159	280	-	-	-	64	-	633
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	607	-	607
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	607	-	607
OESTERREICH	-	-	-	-	-	48	-	-	-	2 222	-	2 270
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 130	-	1 133
KLU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	985	-	985
ITALIEN	1 575	1 591	-	9 517	1 178	5 632	2 271	-	5 200	3 222	-	30 186
DAR. ROM	-	-	-	973	85	1 128	-	-	565	267	-	3 018
NAP	698	797	-	3 548	599	1 414	980	-	1 960	1 158	-	11 154
CTA	311	334	-	1 360	88	1 551	839	-	1 005	89	-	5 577
PNO	16	-	-	56	-	-	2	-	518	-	-	592
PMI	465	430	-	2 246	406	794	151	-	190	780	-	5 462
CAG	-	30	-	263	-	310	-	-	115	48	-	766
*IT	85	-	-	1 071	-	435	50	-	847	361	-	2 849
GRIECHENLAND	3 286	3 087	-	18 991	1 525	7 443	3 711	-	14 356	3 953	-	56 352
DAR. ATH	1 194	750	-	6 030	751	2 846	1 173	-	5 791	1 114	-	19 689
RHO	760	989	-	4 946	390	1 384	1 035	-	2 190	647	-	12 341
SKG	58	-	-	406	-	-	34	-	509	236	-	1 243
HER	759	782	-	4 820	246	2 121	932	-	2 703	1 052	-	13 415
*GR	515	566	-	2 789	98	1 092	537	-	3 163	964	-	9 664
TUERKEI	179	117	-	834	187	159	-	-	450	607	-	2 533
DAR. IST	-	-	-	417	187	159	-	-	352	259	-	1 374
IZM	-	117	-	326	-	-	-	-	98	60	-	621
JUGOSLAWIEN	2 618	3 608	150	14 123	1 653	6 192	2 112	1 058	3 647	1 349	550	37 060
DAR. DBV	983	1 143	39	2 856	478	1 593	945	576	1 260	581	409	10 863
SPU	639	977	-	4 671	389	1 575	498	482	1 126	597	-	10 954
*JU	996	1 488	111	6 478	786	2 896	669	-	1 261	171	141	14 997
TSCHECHOSLOW	-	-	-	337	-	441	-	-	-	-	-	778
DAR. PRG	-	-	-	337	-	441	-	-	-	-	-	778
RUMAENIEN	1 285	3 170	311	11 209	1 906	5 291	2 207	1 013	1 173	-	494	28 059
DAR. BUH	54	101	-	474	-	266	-	-	-	-	-	895
CND	1 231	3 069	311	10 595	1 906	4 853	2 207	1 013	1 173	-	494	26 852
BULGARIEN	1 658	3 205	-	9 069	1 304	4 775	2 826	538	1 172	-	377	24 924
DAR. VAP	958	1 624	-	4 799	860	2 831	1 932	258	534	-	109	13 905
BOJ	700	1 581	-	4 270	444	1 944	894	280	638	-	268	11 019
POLEN	-	-	-	-	-	210	-	-	-	-	-	210
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	107	-	-	-	-	-	107
EUROPA ZUS.	28 196	32 184	2 516	181 751	17 066	60 907	33 643	6 824	61 599	27 967	4 711	457 364
TUNESIEN	1 942	1 866	240	8 993	1 496	5 789	2 618	452	4 086	1 074	514	29 070
DAR. TUN	-	-	-	410	-	-	4	114	596	-	-	1 124
DJE	432	620	-	3 818	212	1 656	502	-	1 722	375	-	9 337
MIR	1 510	1 246	240	4 765	1 284	4 133	2 112	338	1 768	699	514	18 609
ALGERIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	123	-	-	123
MAROKKO	96	-	-	1 373	402	1 453	-	-	493	48	-	3 865
DAR. TNG	-	-	-	789	-	852	-	-	493	-	-	2 134
AGA	96	-	-	584	402	597	-	-	-	48	-	1 727
SENEGAL	18	-	-	-	-	450	-	-	-	-	-	468
AEgypten	-	-	-	-	-	361	-	-	322	-	-	683
DAR. CAI	-	-	-	-	-	361	-	-	322	-	-	683
KENIA	-	-	-	1 054	-	3 488	-	-	-	-	-	4 542
DAR. MBA	-	-	-	1 054	-	3 488	-	-	-	-	-	4 542
AFRIKA ZUS.	2 056	1 866	240	11 420	1 898	11 541	2 618	452	5 024	1 122	514	38 751
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 442	-	-	-	-	-	1 442
DAR. MEX	-	-	-	-	-	1 442	-	-	-	-	-	1 442
BAHAMAS	-	-	-	770	-	-	-	-	-	-	-	770
DAR. NAS	-	-	-	770	-	-	-	-	-	-	-	770
JAMAICA	-	-	-	482	-	452	-	-	188	-	-	1 122
DAR. MBJ	-	-	-	482	-	452	-	-	188	-	-	1 122
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	721	-	-	-	-	-	721
DAR. *WI	-	-	-	-	-	721	-	-	-	-	-	721
GUADELOUPE	-	-	-	-	-	473	-	-	-	-	-	473
DAR. PTP	-	-	-	-	-	210	-	-	-	-	-	210
FDF	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-	-	263
BRASILIEN	-	-	-	-	-	510	-	-	-	-	-	510
DAR. RIO	-	-	-	-	-	510	-	-	-	-	-	510
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 252	-	3 598	-	-	188	-	-	5 038
ZYPERN	46	-	-	343	-	-	51	-	347	80	-	867
DAR. *ZY	46	-	-	343	-	-	51	-	347	80	-	867
ISRAEL	106	-	-	1 025	-	-	251	-	1 400	403	-	3 185
DAR. T'V	106	-	-	1 025	-	-	251	-	1 400	403	-	3 185
SRI LANKA	-	-	-	-	-	1 250	-	-	-	-	-	1 250
DAR. CMB	-	-	-	-	-	1 250	-	-	-	-	-	1 250
ASIEN ZUS.	152	-	-	1 368	-	1 250	302	-	1 747	483	-	5 302
INSGESAMT	30 404	34 050	2 756	195 791	18 964	77 296	36 563	7 276	68 558	29 572	5 225	506 455

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Juni 1980
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis	Januar bis	
				Juni 1980	Juni 1979	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	17 136,5	18 344,7	18 363,5	112 364,0	116 363,3	- 3,4
Empfang ...	16 056,1	20 668,7	17 090,7	126 185,5	128 613,2	- 1,9
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 811,2	7 789,0	8 242,5	47 379,2	51 303,9	- 7,6
ohne Umladungen ...	2 934,4	3 247,4	3 687,3	20 663,6	24 489,1	- 15,6
Gesamtverkehr ...	43 938,2	50 049,8	47 384,0	306 592,3	320 769,5	- 4,4
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 481,1	4 987,8	3 575,1	38 334,0	41 784,3	- 8,3
And. Nahrungsmittel	874,6	1 388,5	701,5	7 960,4	6 597,3	+ 20,7
Feste min. Brennst.	0,2	0,0	0,0	1,1	0,8	+ 37,5
Mineralolierzgn. u.ä.	40,4	18,0	26,1	142,9	144,4	- 1,0
Erze, Metallabfälle	18,8	1,4	0,6	25,1	21,8	+ 15,1
Eisen, NE-Metalle	462,4	345,5	218,9	3 263,6	2 826,8	+ 15,5
Steine u. Erden	19,9	24,0	40,0	273,6	257,3	+ 6,3
Düngemittel	1,0	5,7	0,2	17,2	10,7	+ 60,7
Chem. Erzeugnisse	2 200,9	2 746,7	2 368,2	15 921,6	17 723,3	- 10,2
And. Halb- u. Fertigerz.	24 073,1	26 385,7	25 992,7	155 052,9	161 474,6	- 4,0
Bes. Transportgüter	10 831,4	10 899,0	10 773,1	64 936,2	65 438,9	- 0,8
Zusammen ...	41 003,8	46 802,4	43 696,7	285 928,7	296 280,3	- 3,5
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	6,1	10,7	8,2	13,4	14,1	
And. Nahrungsmittel	2,1	3,0	1,6	2,8	2,2	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralolierzgn. u.ä.	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	1,1	0,7	0,5	1,1	1,0	
Steine u. Erden	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,4	5,9	5,4	5,6	6,0	
And. Halb- u. Fertigerz.	58,7	56,4	59,5	54,2	54,5	
Bes. Transportgüter	26,4	23,3	24,7	22,7	22,1	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ^{1) 2)}						
Schnittblumen (T.a. 099)	501,2	2 581,8	599,6	19 122,1	17 155,8	+ 11,5
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 418,2	1 573,5	2 323,8	10 275,0	16 397,1	- 37,3
Elektroerzgn. (931)	4 819,9	4 549,2	4 309,0	27 097,8	24 257,3	+ 11,7
Büromaschinen (T.a. 939)	1 685,6	1 596,2	1 782,4	10 297,0	11 665,0	- 11,7
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 159,0	5 489,2	6 264,3	33 758,7	35 493,7	- 4,9
Garne, Gewebe u.ä. (962)	489,2	1 884,5	1 819,3	10 268,8	10 372,0	- 1,0
Bekleidung (T.a. 963)	1 942,1	2 375,0	1 728,4	14 275,4	14 394,1	- 0,8
Druckereierzgn. (974)	1 855,5	1 986,2	1 937,9	10 834,4	10 685,5	+ 1,4
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	774,6	790,3	796,9	4 956,7	4 863,2	+ 1,9
Sammelgüter u.ä. (999)	10 673,6	10 785,2	10 647,2	63 275,4	64 452,4	- 1,8
Ubrige Güter	11 684,9	13 191,3	11 487,9	81 767,4	86 544,2	- 5,5
Zusammen ...	41 003,8	46 802,4	43 696,7	285 928,7	296 280,3	- 3,5
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ^{1) 2)}						
Schnittblumen (T.a. 099)	1,2	5,5	1,4	6,7	5,8	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,5	3,4	5,3	3,6	5,5	
Elektroerzgn. (931)	11,8	9,7	9,9	9,5	8,2	
Büromaschinen (T.a. 939)	4,1	3,4	4,1	3,6	3,9	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	12,6	11,7	14,3	11,8	12,0	
Garne, Gewerbe u.ä. (962)	1,2	4,0	4,2	3,6	3,5	
Bekleidung (T.a. 963)	4,7	5,1	4,0	5,0	4,9	
Druckereierzgn. (974)	4,5	4,2	4,4	3,8	3,6	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,9	1,7	1,8	1,7	1,6	
Sammelgüter u.ä. (999)	26,0	23,0	24,4	22,1	21,8	
Ubrige Güter	28,5	28,2	26,3	28,6	29,2	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten. - 2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN *)

		TONNEN				GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		DURCHGANGSVERKEHR	
NR.	GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR BERICHTS MONAT BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
		VERSAND	EMPFANG						
00	LEBENDE TIERE	53,7	34,5	88,2	36,6	124,9	63,2	1 071,2	720,0
01	GETREIDE	0,6	0,0	0,6	0,1	0,7	0,1	78,5	50,3
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	517,5	517,3
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	6,9	826,9	833,8	201,5	1 035,3	307,1	12 762,3	7 620,3
04	TEXTILE ROHSTOFFE	0,3	4,1	4,4	0,6	5,0	0,7	32,7	5,4
05	HOLZ UND WERK	1,2	0,1	1,3	6,9	8,3	-	29,1	15,3
06	ZUCKERZUGEN	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	114,0	937,3	1 051,2	255,8	1 307,0	537,8	23 842,8	15 883,4
LANDWIRTSCH. FRZ. U. AE ZUS		176,7	1 802,9	1 979,6	501,5	2 481,1	908,8	38 334,0	24 812,0
11	ZUCKER	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	3,2	0,2
12	GETRÄNK	25,5	7,6	33,1	2,3	35,4	15,3	245,0	79,2
13	AND. NÄHRGEMISCHT U. A.	28,4	44,4	72,8	48,6	121,4	63,7	1 930,2	1 506,0
14	FLEISCH, EIER, MILCH	93,5	301,0	394,5	311,4	705,9	111,9	5 576,1	1 595,9
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	0,6	2,0	2,6	2,7	5,3	0,7	132,6	39,1
17	FUTTERMITTEL	0,2	4,0	4,2	0,6	4,8	0,2	40,3	9,1
18	ÖLSAATEN, FETTE ANG.	0,7	1,1	1,8	0,0	1,8	0,1	33,1	23,0
AND. NÄHRGEMISCHT ZUS		148,9	360,2	509,0	365,6	874,6	196,9	7 960,4	3 252,5
21	STEINKOHLE, -BRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,1	-
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	0,2	0,2	-	0,2	-	1,0	0,3
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
FESTE MIN. BRENNST. ZUS		-	0,2	0,2	-	0,2	-	1,1	0,3
31	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,8	0,1
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	8,3	2,5	10,8	2,5	13,2	9,0	47,2	23,1
33	NATUR-, RAFFINIERTE GAS	1,2	4,1	5,3	9,2	14,5	9,8	44,4	33,8
34	MINERALÖLERZGN. ANG.	3,5	2,2	5,7	7,0	12,6	7,9	50,5	21,8
MINERALÖLERZGN. U. AE ZUS		12,9	8,8	21,7	13,7	40,4	26,8	142,9	78,7
41	EISENERZE	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1
45	NE-METALLERZE	16,0	0,0	16,0	0,7	16,7	16,7	22,4	18,8
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	2,1	-	2,1	-	2,1	-	2,2	-
ERZE, METALLABFÄLLE ZUS		16,1	0,0	18,1	0,7	18,8	16,7	25,1	18,9
51	ROHEISEN-, STAHL	0,2	-	0,2	4,8	5,0	4,1	8,0	5,4
52	STAHLHALBZEUG	4,1	7,0	11,1	9,6	20,7	16,1	522,2	466,6
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	1,1	-	1,1	0,0	1,1	-	21,8	14,7
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,1	-	0,1	0,2	0,2	0,2	5,8	3,1
55	ROHRE, GIESSEIERERZGN.	218,2	34,6	252,8	14,0	266,8	237,7	772,1	583,5
56	NE-METALLE, HALBZEUG	44,6	98,6	143,1	25,5	168,7	90,8	1 033,8	1 398,7
EISEN-, NE-METALLE ZUS		268,1	140,2	408,4	54,1	462,4	348,8	3 263,6	2 472,0
61	SAND, KIES, GIPS, TON	0,2	0,3	0,5	0,7	1,2	0,2	17,4	11,0
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1
63	AND. STEINE U. ERDEN	4,1	9,0	13,0	2,0	15,1	3,8	102,0	53,2
64	ZEMENT, KALK	-	0,1	0,1	1,0	1,0	0,9	4,4	3,1
65	GIPS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,1
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	0,7	1,6	2,3	0,2	2,6	0,3	149,2	130,6
STEINE U. ERDEN ZUS		5,0	11,0	16,0	3,9	19,9	5,2	273,6	198,0
71	NAT. DÜNGEMITTEL	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,9	0,1
72	CHEM. DÜNGEMITTEL	1,0	0,7	0,7	0,2	0,9	0,6	16,2	8,2
DÜNGEMITTEL ZUS		0,0	0,7	0,7	0,2	1,0	0,6	17,2	8,3
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	40,5	75,7	116,1	27,9	144,0	81,1	1 089,6	738,0
82	ALUMINIUM OXYD	7,1	-	7,1	0,0	7,1	0,0	7,4	0,1
83	BENZOL, TEER U. AE.	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,0	1,6	0,1
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,3	1,0	1,3	0,3	1,6	0,2	4,5	0,2
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 304,5	367,1	1 671,6	376,6	2 048,2	1 086,0	14 818,4	9 222,1
CHEM. ERZEUGNISSE ZUS		1 352,3	443,8	1 796,1	404,8	2 200,9	1 167,3	15 921,6	9 960,5
91	FAHRZEUGE	1 016,1	635,1	1 651,2	329,4	1 980,6	1 073,5	14 085,4	8 721,2
92	LANDMASCHINEN	17,1	59,5	76,6	32,8	109,4	47,4	830,5	475,1
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	5 961,8	3 672,9	9 634,7	2 165,1	11 799,8	6 529,7	72 098,3	40 706,8
94	EDM-WAREN U. A.	204,3	106,0	310,3	148,9	459,2	221,5	3 134,8	1 674,2
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	74,9	59,2	134,1	29,3	163,4	58,2	1 016,5	487,4
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	676,2	2 480,0	3 156,2	1 093,2	4 249,4	2 023,2	31 179,6	14 983,3
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 252,5	1 923,8	4 176,2	1 135,0	5 311,2	2 252,5	32 707,8	14 578,9
AND. HALB- U. FERTIGERZ ZUS		10 202,8	8 936,5	19 139,4	4 933,7	24 073,1	12 206,0	155 052,9	81 627,0
BES. TRANSPORTGÜTER ZUS		4 951,6	4 351,8	9 303,4	1 528,0	10 831,4	5 905,3	64 936,2	36 105,9
ZUSAMMEN		17 136,5	16 056,1	33 192,6	7 811,2	41 003,8	20 782,5	285 928,7	158 534,3
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN		-	-	-	-	2 934,4	1 090,3	20 663,6	7 368,9
INSGESAMT		17 136,5	16 056,1	33 192,6	7 811,2	43 938,2	21 872,8	306 592,3	165 903,2

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NP.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	13,7	2,4	16,1	5,0	21,1	21,1	118,0	117,9
	RINDVIEH	-	-	-	-	-	-	323,7	322,6
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	1,0	0,3
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	GEFLÜGEL	18,2	1,7	19,9	2,6	22,5	13,9	187,9	138,2
	AND. TIERE Z. ERNÄHR.	-	2,7	2,7	-	2,7	2,0	8,1	3,3
	ZOOTIERE	21,8	27,8	49,6	29,0	78,6	26,1	432,5	137,8
011	WEIZEN, MENGENKORN	-	-	-	-	-	-	0,6	-
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	1,5	1,5
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
015	MAIS	0,5	-	0,5	-	0,5	0,1	18,7	2,8
016	REIS	0,2	0,0	0,2	0,1	0,2	-	53,5	46,0
019	SONST. GETREIDE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	4,8	0,0
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	517,5	517,3
031	ZITRUSFRÜCHTE	0,1	12,3	12,4	-	12,4	-	129,2	52,1
035	AND. FRISCHE FRÜCHTE	1,7	342,2	343,9	134,7	478,6	184,0	6 469,5	3 475,4
039	FRISCHE, GEFR. GEMÜSE	5,1	472,4	477,5	66,8	544,3	123,1	6 163,6	4 092,8
041	WOLLE, TIERHAARE	0,2	0,6	0,8	0,0	0,8	0,0	3,7	0,0
042	BAUMWOLLE	0,0	2,1	2,2	0,1	2,3	0,0	17,8	2,3
043	SYNTH. TEXTILFASERN	-	0,3	0,3	-	0,3	0,1	1,8	0,3
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,0	1,0	1,0	0,5	1,5	0,5	7,4	2,7
049	LUMPEN U.Ä.	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	2,0	0,2
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
055	SONST. ROHHOLZ	1,2	0,1	1,3	6,9	8,2	-	11,0	1,2
056	AND. BEARB. HOLZ	-	-	-	-	-	-	17,3	13,9
057	BRENNHOLZ, KORK U.Ä.	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,8	0,2
060	ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
091	HAUTE, ROH, FELLE								
	HAUTE, ROH	4,6	56,0	60,7	13,5	74,2	26,8	539,6	222,4
	PELZFELLE, ROH	12,0	66,5	78,5	30,8	109,3	31,7	868,9	367,0
	ABSFELLE	-	-	-	-	-	-	3,2	3,2
092	KAUSCHUK, ROH	0,2	0,0	0,2	1,2	1,5	0,1	7,3	1,9
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.								
	SCHNITTBLUMEN	15,7	391,6	407,3	94,0	501,2	133,2	19 122,1	13 949,0
	NATURDAERME	1,4	66,1	67,7	19,2	86,9	5,2	524,6	27,0
	UEBR. ROHSTOFFE	70,9	357,0	436,9	97,0	533,9	340,7	2 777,1	1 312,8
111	ROHZUCKER	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
112	RAFFINierter ZUCKER	-	-	-	-	-	-	1,5	0,2
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	1,7	0,0
121	MOST, WEIN	22,6	4,8	27,5	1,5	28,9	14,7	152,5	36,0
122	BIER	1,6	0,4	2,0	0,2	2,2	0,4	23,3	9,8
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	0,4	1,1	1,5	0,4	1,9	0,3	42,5	20,3
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	0,9	1,3	2,2	0,2	2,4	0,1	26,8	13,1
131	KAFFEE	0,2	2,0	2,2	0,1	2,3	0,0	57,6	51,7
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	1,0	0,3	1,2	1,4	2,7	1,5	221,1	215,1
133	TEE, GEWUERZE	1,4	5,6	7,0	0,8	7,8	1,2	507,5	426,5
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	0,7	0,8	0,5	1,3	0,4	21,4	12,2
135	TABAKWAREN	9,7	8,7	18,4	5,0	23,5	18,6	643,2	597,0
136	ZUCKERWAREN, HONIG	5,1	2,3	7,4	0,2	7,6	4,4	83,8	47,7
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	10,9	24,8	35,7	40,6	76,3	42,6	395,3	155,8
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	64,4	91,4	155,7	78,4	234,1	40,5	1 480,8	302,2
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	14,6	157,0	171,6	127,0	298,6	27,9	1 984,3	155,8
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,9	0,0	0,9	0,0	0,9	-	20,1	15,2
144	MILCHERZGN.	0,9	2,6	3,4	0,4	3,9	2,5	257,0	216,7
145	AND. SPEISEFETTE	0,7	0,0	0,7	0,0	0,8	0,3	28,6	25,6
146	EIER	11,1	49,7	60,8	105,4	166,2	40,5	1 761,7	876,1
147	AND. FLEISCHWAREN	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	27,4	1,3
148	FISCHKONSERVEN U.Ä.	0,9	0,3	1,3	0,1	1,3	0,2	16,3	3,0
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,3	0,1
162	MALZ	-	-	-	-	-	-	0,5	0,3
163	SONST. GETREIDEERZGN.	0,2	0,9	1,1	0,2	1,3	0,1	18,4	6,2
164	OBSTERZGN.	0,3	0,9	1,2	1,8	3,0	0,2	77,6	10,4
165	GETR. HUELSENFRÜCHTE	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
166	AND. GEMÜSEERZGN.	0,1	0,2	0,3	0,7	0,9	0,4	16,5	3,2
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	19,0	19,0
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,0	-
172	OELE, KUCHEN U.Ä.	-	-	-	-	-	-	0,6	0,0
179	SONST. FUTTERMittel	0,2	4,0	4,2	0,6	4,8	0,2	39,7	9,1
181	OELESAATEN-FRÜCHTE	-	-	-	-	-	-	2,3	2,0
182	SONST. OELE, FETTE	0,7	1,1	1,8	0,0	1,8	0,1	30,8	21,0
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,7	0,3

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES	VERSAND EMPFANG			BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
223	BRAUNKOHLENBRIKETTS	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,2	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	-	-
231	STEINKOHLENKOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,8	0,1
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,5	1,4	2,0	2,4	4,4	1,2	31,1	12,9
323	AND.KRAFTSTOFFE	7,7	0,7	8,5	0,1	8,5	7,8	13,9	8,7
325	DIESELÖL, L. HEIZÖL	-	0,3	0,3	-	0,3	-	2,1	1,6
327	SCHWERES HEIZÖL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
730	NATUR-, RAFFINIEREGAS	1,2	4,1	5,3	9,2	14,5	9,8	44,4	33,8
341	SCHMIERÖLE, -FETTE	3,4	1,8	5,2	7,0	12,2	7,9	44,7	20,4
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
349	AND. MINERALÖLERZGN.	0,0	0,4	0,4	0,0	0,4	0,0	5,5	1,2
410	EISENERZE	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1
451	NE-METALLABFÄLLE	16,0	0,0	16,0	-	16,0	16,0	19,1	17,7
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
459	SONST. NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-
	URANKONZENTRAT U.AE.	-	-	-	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
	SONST. NE-METALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	3,5	0,3
463	SONST. EISENSCHROTT	2,1	-	2,1	-	2,1	-	2,2	-
465	EISENSCHLACKEN VERH.	-	-	-	-	-	-	0,0	-
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	0,0	0,0	-	2,2	1,3
513	FERROLEG. ANG.	-	-	-	-	-	-	0,0	-
515	ROHSTAHL	0,2	-	0,2	4,8	5,0	4,1	5,8	4,1
522	GEW. STAHLHALBZEUG	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,2	3,5	0,4
523	SONST. STAHLHALBZEUG	4,0	6,9	10,9	9,4	20,2	15,9	518,7	466,2
532	WARM GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,8	0,7
533	KALT GEW. FORMSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	2,5	1,0
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	0,2	-
536	SONST. EISENDRAHT	1,0	-	1,0	0,0	1,0	-	15,6	11,6
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,7	1,4
542	GEW. STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	3,8	2,8
543	SONST. STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,6	-
546	SONST. BANDSTAHL	0,0	-	0,0	0,2	0,2	0,2	1,3	0,3
551	ROHRE U.AE.	217,9	28,8	246,7	13,9	260,6	236,8	638,5	473,9
552	GIESSERZEERZGN. U.AE.	0,2	5,9	6,1	0,1	6,2	0,8	133,6	109,6
561	KUPFER, -LEG.	0,2	0,8	1,0	0,0	1,0	0,9	15,7	10,4
562	ALUMINIUM, -LEG.	7,7	0,6	8,3	1,7	10,0	4,7	612,5	583,8
563	BLEI, -LEG.	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
564	ZINK, -LEG.	-	-	-	-	-	-	0,3	0,3
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER, PLATIN	17,9	80,1	98,0	14,7	112,7	66,9	725,3	437,4
	AND. NE-METALLE	4,2	7,5	11,7	0,9	12,6	6,9	88,2	47,4
568	NE-METALLHALBZUG	14,5	9,6	24,1	8,2	32,3	11,3	491,9	319,5
611	INDUSTRIESAND	-	0,1	0,1	0,4	0,5	-	2,8	0,2
612	AND. SAND U. KIES	0,2	0,0	0,2	0,3	0,5	0,2	2,8	0,2
613	BIMSSAND, -KIES	0,0	-	0,0	-	0,0	-	9,1	9,0
614	LEHM, TON	-	0,2	0,2	0,0	0,2	-	2,7	1,5
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,5	0,3
632	NATURWERKSTEINE	0,3	0,1	0,5	0,0	0,5	0,0	1,7	0,3
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	4,6	4,4
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	3,6	3,6
639	SONST. ROHMINERALIEN	3,7	8,7	12,4	2,0	14,5	3,8	91,6	44,5
641	ZEMENT	-	0,1	0,1	1,0	1,0	0,9	4,1	3,1
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
650	GIPS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,1
691	STEINERZGN.	-	0,6	0,6	0,0	0,7	-	113,9	112,0
692	KERAM. BAUSTOFFE	0,7	1,0	1,7	0,2	1,9	0,3	35,3	18,5
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,7	0,0
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
719	NAT. NICHTMIN. DÜNGER	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
722	AND. PHOSPHATDÜNGER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
729	MISCHDÜNGER U.AE.	0,0	0,7	0,7	0,2	0,9	0,6	16,2	8,1

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1980

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI	
		VERSAND	EMPFANG			BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
812	AETZNATRON	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,2
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	3,4	3,2
814	KALZIUMKARBID	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,3	0,0
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANORG.GRUNDSTOFFE ORG.GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	6,2 0,3 34,0	3,3 2,4 69,7	9,4 2,7 103,7	5,6 1,5 20,8	15,0 4,2 124,5	8,7 2,1 70,3	206,5 8,6 870,6	149,8 4,0 580,8
820	ALUMINIUMOXID	7,1	-	7,1	0,0	7,1	0,0	7,4	0,1
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
839	TEER,PECH U.AE.	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,0	1,6	0,0
841	ZELLSTOFF	0,3	1,0	1,3	0,3	1,6	0,2	4,5	0,2
891	KUNSTSTOFFE	64,0	22,3	86,3	21,2	107,5	25,2	859,6	438,9
892	FARBEN,GERBSTOFFE	38,0	13,3	51,3	20,3	71,6	48,1	531,4	369,5
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE. PHARMAZ.ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	29,1 4,2 3,2	17,9 1,4 8,8	47,0 5,5 12,0	24,5 6,0 3,8	71,4 11,6 15,7	31,7 6,0 10,3	485,9 139,2 139,6	258,3 72,1 105,4
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	4,2	1,4	5,5	6,0	11,6	6,0	139,2	72,1
895	STAERKE,KLEBER	3,2	8,8	12,0	3,8	15,7	10,3	139,6	105,4
896	SONST.CHEM.ERZGN.	847,9	121,9	969,8	146,0	1 115,8	683,5	8 660,5	6 120,2
910	FAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE LUFTFAHRZEUGE WASSERFAHRZEUGE SONST.FAHRZEUGE	798,1 90,1 124,0 4,0	430,7 143,7 37,0 23,7	1 228,7 233,8 161,0 27,7	189,5 77,2 55,1 7,5	1 418,2 310,9 216,2 35,2	851,1 131,4 78,3 12,7	10 275,0 2 074,9 1 477,7 257,8	7 000,6 941,5 610,7 168,3
920	LANDMASCHINEN	17,1	59,5	76,6	32,8	109,4	47,4	830,5	475,1
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR.MASCHINEN DRAHT,KABEL,ISOL. NACHRICHTENGERAETE ELEKTR.HAUSHALTGER. ELEKTROMED.APPARATE SONST.ELEKTROERZGN.	40,0 17,9 688,1 17,6 28,8	79,8 15,2 253,4 29,5 77,5	119,8 33,1 941,4 47,1 106,3	37,5 12,7 194,7 13,5 22,2	157,3 45,8 1 136,1 60,6 128,6	60,6 16,2 778,8 35,0 87,4	1 493,4 290,5 5 459,4 333,5 669,7	741,0 136,1 3 558,4 210,4 386,7
939	SONST.MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN MET.BEARB.MASCHIN. KRAFTFAHRZEUGMOTOR. FLUGZEUGMOTOREN SONST.N.EL.MOTOREN SONST.N.EL.MASCH. AN	315,3 0,3 32,0 3,1 31,3 3 454,8	1 008,7 0,7 7,9 19,3 13,3 802,7	1 323,9 1,0 39,9 22,4 44,5 4 257,5	361,7 - 9,3 8,2 10,2 901,4	1 685,6 1,0 49,2 30,6 54,7 5 159,0	1 194,7 0,3 31,1 18,0 24,1 2 800,7	10 297,0 5,7 275,1 255,6 408,5 33 758,7	7 241,1 3,3 154,3 138,7 203,7 19 285,1
941	BAUTEILE A.METALL	4,9	2,3	7,2	30,5	37,7	34,2	185,6	136,7
949	EBM-WAREN KABEL,DRAHT,N.ISOL. NAGEL,SCHRAUBEN WERKZEUGE SCHNEIDWAREN UEBR.EBM-WAREN	13,4 10,7 77,7 11,6 86,1	6,6 6,7 33,0 8,8 48,6	20,0 17,5 110,7 20,3 134,7	4,0 9,8 38,4 6,5 59,8	24,0 9,8 149,0 26,8 194,5	9,9 27,2 61,1 13,7 92,1	218,5 160,6 947,1 221,8 1 401,2	136,2 74,3 393,4 109,9 823,7
951	GLAS	10,9	8,3	19,2	1,7	20,9	5,8	127,4	52,7
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN. GLASWAREN FEINKERAM.ERZGN. PERLEN,EDELSTEINE SONST.MIN.ERZGN.	20,7 23,6 5,0 14,7	14,3 10,8 12,3 13,4	35,0 34,5 17,3 28,1	6,8 6,4 4,4 10,1	41,8 40,9 21,7 38,2	15,9 17,1 3,1 16,3	275,6 238,2 114,8 260,5	135,3 101,3 32,1 166,0
961	LEDER,ZUGER,PELZFELL LEDER,LEDERWAREN ZUGER,PELZFELLE	11,2 20,1	273,8 18,0	285,0 38,1	183,4 33,7	468,4 71,7	264,7 15,4	3 092,6 499,3	1 856,2 167,0
962	GARNE,GEWEBE U.AE. TEPPICHE GEWEBE GARNE,GEWEBE U.AE.	22,7 88,9 267,8	404,5 129,7 216,6	427,2 218,6 484,4	120,0 52,6 84,4	547,2 271,2 568,8	178,8 112,4 198,0	4 517,9 1 706,0 4 044,9	1 606,3 717,6 1 669,5
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE BEKLEIDUNG SCHUHE REISEARTIKEL	163,6 94,8 7,1	1 334,4 76,5 26,5	1 498,0 171,3 33,6	444,0 166,9 8,2	1 942,1 338,3 41,7	1 055,2 182,5 16,2	14 275,4 2 630,9 412,6	7 209,6 1 584,5 172,7
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	21,2	30,9	52,1	6,6	58,7	13,6	513,5	207,6
972	PAPIER,PAPPE	5,8	2,6	8,4	2,8	11,2	2,5	292,9	238,6
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	31,5	15,3	46,8	33,8	80,6	45,7	505,0	272,9
974	DRUCKEREIERZGN.	995,5	578,0	1 573,5	282,0	1 855,5	643,9	10 834,4	3 889,0
975	MOEBEL	13,6	7,6	21,2	7,8	29,0	13,0	225,5	129,5
976	HOLZ-U.KORKWAREN	18,1	6,4	24,4	34,2	58,6	36,2	212,7	119,9
979	SONST.FERTIGWAREN FEINMECH.,OPT.ERZGN FOTOCHEM.ERZGN. KINOFILME UHREN MUSIKINSTRUMENTE SPORTART.,SPIELWAR. KUNSTGEGENSTAEUDE	326,8 9,7 40,8 53,2 82,3 87,9 4,9	267,7 11,4 45,0 41,7 84,6 167,4 17,5	594,6 21,1 85,8 94,8 166,9 255,4 22,4	180,0 3,8 29,0 45,3 42,5 64,3 6,6	774,6 24,9 114,7 140,2 209,4 319,7 29,0	364,6 10,3 24,5 64,5 103,0 188,8 11,8	4 956,7 275,2 797,7 877,6 1 591,3 2 245,2 211,1	2 474,7 181,0 239,9 394,7 798,7 1 378,7 83,6

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDEN GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

		TONNEN							
NR.	GÜETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFÖRDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFÖRDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFAß			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
	SCHMUCK-,GOLDWAREN	8,1	10,1	18,2	8,3	26,4	8,3	230,4	91,6
	SONST.FERTIGWAREN	553,0	637,6	1 190,7	388,0	1 578,7	721,8	8 938,8	4 148,5
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	4,2	1,1	5,3	0,4	5,7	2,5	90,6	65,3
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	2,5	8,6	11,1	2,9	14,0	9,1	240,4	203,7
993	UMZUGSGUT	10,9	30,0	40,8	73,1	113,9	58,3	446,8	176,7
994	GOLD,MUENZEN	3,1	9,3	12,4	11,8	24,3	4,1	883,0	639,6
999	SAMMELGÜETER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	42,9	39,7	82,6	109,9	192,5	48,1	1 147,2	244,5
	GESCHENKARTIKEL	22,1	3,8	25,8	2,0	27,9	21,4	181,1	130,9
	PERS.EFFEKTEN	124,0	433,7	557,6	331,8	889,4	380,6	4 664,6	1 917,4
	BEHAELTERSENDUNGEN	12,8	50,0	62,8	0,4	63,2	27,7	213,6	132,5
	WARENPROBEN	62,9	46,5	109,4	28,0	137,3	43,7	791,3	192,3
	SONST.SAMMELGUT	2 849,3	2 182,9	5 032,2	734,9	5 767,2	3 296,6	34 446,3	20 348,6
	TRANSPORTGÜETER ANG	757,2	1 041,2	1 798,4	189,4	1 987,8	1 435,9	11 392,8	8 216,8
	Dienstgut	1 059,8	505,2	1 565,0	43,3	1 608,3	577,5	10 438,5	3 837,7
	ZUSAMMEN	17 136,5	16 056,1	33 192,6	7 811,2	41 003,8	20 782,5	285 928,7	158 534,3
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN		-	-	-	-	2 934,4	1 090,3	20 663,6	7 368,9
	INSGESAMT	17 136,5	16 056,1	33 192,6	7 811,2	43 938,2	21 872,8	306 592,3	165 903,2

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	25,6	13,7	305,0	10,3	2,0	17,2	54,7	2,1	430,5	5,3
HANNOVER	-	-	-	-	0,2	195,6	9,8	-	11,3	42,4	-	259,4	-
BREMEN	-	-	-	-	-	74,7	0,1	-	0,6	1,8	-	77,2	-
DUESSELDORF	31,2	-	-	-	-	278,4	13,8	2,9	65,4	104,3	-	496,0	5,9
COELN/BONN	26,2	2,3	-	0,0	-	91,2	5,6	1,6	10,6	30,9	-	168,5	-
FRANKFURT	733,7	296,7	151,1	512,3	178,0	-	440,0	243,9	418,9	277,1	11,8	3 263,6	60,0
STUTTGART	12,5	4,6	2,0	14,6	5,0	249,9	-	-	7,8	33,3	0,3	329,9	0,1
MUERNBERG	1,5	-	-	1,0	0,2	100,2	-	-	-	8,1	-	110,9	-
MUENCHEN	30,0	10,3	4,9	47,2	21,9	197,5	10,4	1,3	-	49,2	-	372,6	-
BERLIN(WEST)	29,4	12,7	3,3	30,3	16,7	108,5	12,1	5,8	18,1	-	0,2	238,1	26,4
SONST.FLUGPL.	9,4	-	-	-	-	0,9	35,7	-	-	0,0	-	46,0	45,1
INSGESAMT	873,9	326,6	161,3	631,0	235,7	1 601,9	537,9	258,5	549,8	601,9	14,3	5 792,8	142,8
DARUNTER IN FRACHTERN	15,3	0,1	-	-	-	31,7	35,7	-	0,7	59,3	0,0	142,8	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	19,5	-	-	18,0	-	154,1	-	-	-	-	-	191,6	65,1
SCHWEDEN	10,4	-	-	7,8	-	303,6	0,0	-	7,5	-	-	329,3	210,0
NORWEGEN	13,4	-	-	-	-	113,1	-	-	-	-	-	126,5	60,6
DAENEMARK	14,4	3,1	-	22,8	-	382,3	60,1	-	12,6	-	-	495,5	347,4
GR BRITANN	67,7	22,5	9,6	245,5	22,7	1 158,4	57,5	7,3	69,8	16,8	-	1 677,8	761,5
IRLAND	-	-	-	10,4	-	102,8	-	-	0,2	-	-	113,3	75,2
ISLAND	-	-	-	0,1	-	2,3	-	-	-	-	-	2,4	-
NIEDERLANDE	38,0	84,4	4,0	3,1	-	162,2	59,2	-	28,9	-	-	379,8	143,7
BELGIEN	6,0	-	-	3,6	3,9	334,3	60,4	-	97,5	-	-	505,7	210,1
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	8,8	-	-	-	-	-	8,8	-
FRANKREICH	36,5	9,5	-	43,3	7,5	464,1	16,2	-	67,4	10,0	-	654,4	77,3
SPANIEN	10,5	-	-	36,8	7,2	814,3	14,8	-	14,6	-	-	898,4	505,5
PORTUGAL	-	-	-	9,3	-	138,5	3,0	-	-	-	-	150,9	4,9
MALTA	-	-	-	-	-	16,3	-	-	-	-	-	16,3	-
SCHWEIZ	40,5	-	-	48,3	29,6	573,8	51,6	-	59,6	8,7	-	812,0	248,9
OESTERREICH	6,7	-	-	35,0	-	478,5	23,1	-	66,7	-	-	610,0	1,7
ITALIEN	30,4	-	-	49,3	25,8	913,7	19,7	-	37,3	-	-	1 076,1	473,3
GRIFCHENLAND	-	-	-	68,2	-	358,4	49,3	-	10,4	-	-	486,4	-
TUERKEI	-	-	-	4,5	-	165,2	0,5	-	12,9	-	-	183,1	1,0
JUGOSLAWIEN	-	-	-	5,5	-	176,5	3,0	-	74,1	-	-	259,1	117,7
UNGARN	-	-	-	2,5	-	88,1	-	-	5,2	-	-	95,9	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	54,8	-	-	-	-	-	54,8	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	27,8	-	-	5,2	-	-	33,0	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	24,6	-	-	1,9	-	-	26,5	-
POLEN	0,5	-	-	-	9,2	84,1	-	-	-	-	-	93,7	1,3
SOWJETUNION	3,9	-	-	0,3	-	109,7	-	-	2,3	-	-	116,2	-
EUROPA ZUS.	298,5	119,5	13,5	614,3	105,9	7 210,4	418,4	7,3	574,3	35,4	-	9 397,5	3 305,4
LIBYEN	-	-	-	-	-	72,3	-	-	18,2	-	-	90,5	51,0
TUNESIEN	-	-	-	7,2	-	83,9	-	-	0,9	-	-	92,0	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	110,7	-	-	-	-	-	110,7	81,5
MAROKKO	-	-	-	-	-	47,0	-	-	-	-	-	47,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	28,8	-	-	-	-	-	28,8	28,8
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	12,1	-	-	-	-	-	12,1	-
GHANA	-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	16,5	-
NIGERIA	-	-	-	1,2	152,1	291,6	-	-	19,6	-	-	464,5	392,9
ZAIRE	-	-	-	-	-	-	-	-	35,7	-	-	35,7	35,7
ANGOLA	-	-	-	-	-	7,6	-	-	-	-	-	7,6	7,6
AFGYPTEN	-	-	-	-	-	236,2	-	-	3,3	-	-	239,5	48,7
SUDAN	-	-	-	-	-	94,1	-	-	-	-	-	94,1	57,1
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	280,9	-	-	-	-	-	280,9	236,8
SOMALIA	-	-	-	-	20,6	-	-	-	-	-	-	20,6	20,6
KENIA	-	-	-	-	-	169,9	-	-	0,1	-	-	170,0	133,0
BURUNDI	-	-	-	-	-	176,9	-	-	-	-	-	176,9	176,9
TANSANIA	-	-	-	-	-	12,2	-	-	-	-	-	12,2	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	78,1	-	-	-	-	-	78,1	70,3
MAURITIUS	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	535,0	-	-	-	-	-	535,0	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	8,4	172,7	2 260,0	-	-	77,9	-	-	2 519,0	1 340,8
KANADA	-	-	-	0,4	-	342,2	-	-	-	-	-	342,6	101,4
VER STAAT O	23,5	-	-	64,5	-	5 396,1	-	-	48,3	0,2	-	5 532,6	4 319,1
VER STAAT W	0,8	-	-	-	-	314,0	-	-	-	-	-	314,8	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	135,5	-	-	-	-	-	135,5	-
GUATEMALA	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	6,6	-
PAHAMAS	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTS- CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
PANAMA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
ARUBA	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
KUBA	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	3,3	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	67,6	-	-	-	-	-	67,6	3,3
BRASIL	-	-	-	-	-	517,3	-	-	-	-	-	517,3	396,5
PARAGUAY	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	5,8	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	10,3	-	-	-	-	-	10,3	-
ARGENTIN	-	31,3	-	-	-	224,4	27,3	-	-	-	-	283,1	130,0
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	94,8	-	-	-	-	-	94,8	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	34,9	-	-	-	-	-	34,9	-
PERU	-	-	-	-	-	67,2	-	-	-	-	-	67,2	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	41,9	-	-	-	-	-	41,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	58,0	-	-	-	-	-	58,0	0,9
AMERIKA ZUS.	24,3	31,3	-	64,9	-	7 325,6	27,3	-	48,3	0,2	-	7 522,0	4 951,4
ZYPERN	-	-	-	0,2	-	2,3	-	-	0,2	-	-	2,8	-
LIBANON	-	-	-	-	-	410,8	-	-	-	-	-	410,8	392,2
ISRAEL	-	-	-	-	-	696,5	-	-	6,6	-	-	703,1	547,6
JORDANIEN	-	-	-	-	-	88,0	-	-	0,4	-	-	88,4	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	33,7	-	-	27,1	-	-	60,8	4,8
IRAK	-	-	-	-	-	140,0	-	-	3,9	-	-	143,9	6,7
IRAN	-	-	-	-	-	118,5	-	-	-	-	-	118,5	7,7
KUWAIT	-	-	-	-	-	122,9	-	-	-	-	-	122,9	67,0
BAHRAIN	-	-	-	-	-	27,5	-	-	-	-	-	27,5	7,6
KATAR	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	15,5
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	931,2	-	-	-	-	-	931,2	771,4
JEMEN	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
OMAN	-	-	-	-	-	18,8	-	-	-	-	-	18,8	18,8
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	442,8	-	-	-	-	-	442,8	412,1
PAKISTAN	-	-	-	-	-	165,9	-	-	-	-	-	165,9	75,7
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	22,9	-	-	-	-	-	22,9	22,9
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	84,5	-	-	-	-	-	84,5	-
INDIEN	-	-	-	-	-	168,0	-	-	-	-	-	168,0	66,0
SRI LANKA	-	-	-	-	-	14,6	-	-	-	-	-	14,6	-
THAILAND	-	-	-	-	-	91,6	-	-	-	-	-	91,6	15,1
VIETNAM	-	-	-	-	-	85,4	-	-	-	-	-	85,4	85,4
MALAYSIA	-	-	-	-	-	54,0	-	-	-	-	-	54,0	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	254,0	-	-	-	-	-	254,0	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	63,3	-	-	-	-	-	63,3	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	73,2	-	-	-	-	-	73,2	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	243,8	-	-	-	-	-	243,8	103,9
JAPAN	73,2	-	-	-	-	761,9	-	-	-	-	-	835,0	398,7
KOREA, S-	-	-	-	-	-	53,4	-	-	-	-	-	53,4	53,4
CHINA VR	-	-	-	-	-	18,7	-	-	-	-	-	18,7	-
ASIEN ZUS.	73,2	-	-	0,2	-	5 208,8	-	-	38,2	-	-	5 320,4	3 077,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	148,6	-	-	-	-	-	148,6	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	148,6	-	-	-	-	-	148,6	-
INSGESAMT	395,9	150,9	13,5	687,9	278,6	22 153,5	445,7	7,3	738,7	35,6	-	24 907,5	12 675,4
DARUNTER IN FRACHTERN	1,3	115,7	-	58,6	172,9	12 060,0	137,3	-	129,6	-	-	12 675,4	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
FINNLAND	7,2	-	-	1,4	-	56,8	-	-	-	-	-	65,4	36,7
SCHWEDEN	11,4	-	-	4,2	-	293,1	-	-	-	-	-	308,7	268,0
NORWEGEN	8,3	-	0,7	-	-	36,0	-	-	0,9	-	-	45,9	30,3
DAENEMARK	29,9	2,3	-	17,2	-	307,7	63,0	-	17,0	-	-	437,0	329,8
GR. BRITANN	93,0	20,9	11,0	307,9	47,2	958,7	38,7	4,8	65,3	16,8	-	1 564,4	844,4
IRLAND	-	-	-	7,7	-	85,2	-	-	4,2	-	-	97,1	65,3
ISLAND	-	-	-	0,0	-	0,3	-	-	-	-	-	0,4	-
NIEDERLANDE	57,2	17,3	3,5	10,7	-	275,4	26,2	-	19,5	-	-	409,8	66,7
BELGIEN	18,7	-	-	6,1	2,7	164,7	32,0	-	45,9	-	-	270,1	78,6
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	4,6	-
FRANKREICH	35,4	4,0	-	35,2	7,7	396,2	17,1	-	42,3	18,2	-	556,1	39,0
SPANIEN	0,6	-	-	19,9	1,9	494,5	3,8	-	11,0	-	-	531,7	377,3
PORTUGAL	-	-	-	7,7	-	100,0	0,6	-	-	-	-	108,3	13,7
MALTA	-	-	-	-	-	18,0	-	-	2,6	-	-	20,6	-
SCHWEIZ	37,5	-	-	54,9	19,2	360,9	33,8	-	111,5	11,2	-	629,0	234,3
OESTERREICH	2,7	-	-	15,4	-	151,7	3,2	-	18,2	-	-	191,2	-
ITALIEN	27,4	-	-	36,5	7,8	600,5	18,5	-	41,1	-	-	731,9	301,2
GRIECHENLAND	-	-	-	118,6	-	200,8	38,4	-	44,4	-	-	402,2	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
TUERKEI	-	-	-	22,4	-	358,6	-	-	115,5	-	-	496,5	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,7	-	169,4	0,3	-	8,1	-	-	178,5	43,3
UNGARN	-	-	-	0,4	-	26,4	-	-	0,8	-	-	27,6	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	13,2	-	-	-	-	-	13,2	-
RUMÄNIEN	-	-	-	-	-	25,8	-	-	0,7	-	-	26,5	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4	-
POLEN	5,1	-	-	-	1,6	15,8	-	-	-	-	-	22,5	-
SOWJETUNION	0,9	-	-	-	-	85,4	-	-	9,2	-	-	95,5	-
EUROPA ZUS.	335,1	44,4	15,2	667,0	88,1	5 202,2	275,6	4,8	558,2	46,2	-	7 236,9	2 728,7
LIBYEN	-	-	-	-	-	11,2	-	-	-	-	-	11,2	-
TUNESIEN	-	-	-	8,7	-	56,5	-	-	2,9	-	-	68,1	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	31,4	-	-	-	-	-	31,4	29,4
MAROKKO	-	-	-	-	-	36,8	-	-	-	-	-	36,8	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-	-	-	34,5	-
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	30,7	-	-	-	-	-	30,7	31,5
GHANA	-	-	-	-	-	10,7	-	-	-	-	-	10,7	25,0
NIGERIA	-	-	-	-	-	71,7	-	-	-	-	-	71,7	10,5
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	197,5	-	-	2,5	-	-	199,9	41,1
SUDAN	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	22,3	-	-	-	-	-	22,3	5,1
KENIA	-	-	-	-	-	395,9	-	-	39,2	-	-	435,2	254,8
TANSANIA	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	20,6	-	-	-	-	-	20,6	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	166,4	-	-	-	-	-	166,4	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	8,7	-	1 087,6	-	-	44,6	-	-	1 140,9	397,4
KANADA	-	-	-	-	-	623,4	-	-	-	-	-	623,4	135,9
VER. STAAT O	112,1	-	-	175,3	-	7 238,9	-	-	163,8	0,0	-	7 690,1	5 175,0
VER. STAAT W	0,1	-	-	-	-	735,3	-	-	-	-	-	735,4	0,3
MEXIKO	-	-	-	-	-	78,4	-	-	-	-	-	78,4	-
GUATEMALA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
BAHAMAS	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
CURACAO	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
KURA	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	39,6	-	-	-	-	-	39,6	-
BRASILien	-	-	-	-	-	409,3	-	-	-	-	-	409,3	300,8
PARAGUAY	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	163,5	-	-	-	-	-	163,5	5,6
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	205,4	-	-	-	-	-	205,4	30,0
ECUADOR	-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	16,5	-
PERU	-	-	-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	25,0	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	30,0	-	-	-	-	-	30,0	-
CHILE	-	-	-	-	-	30,7	-	-	-	-	-	30,7	-
AMERIKA ZUS.	112,1	-	-	175,3	-	9 599,8	-	-	163,8	0,0	-	10 051,1	5 647,6
ZYPERN	-	-	-	0,1	-	3,9	-	-	0,0	-	-	4,0	-
LIBANON	-	-	-	-	-	220,3	-	-	-	-	-	220,3	210,6
ISRAEL	-	-	-	-	-	440,3	-	-	84,3	-	-	524,6	310,2
JORDANIEN	-	-	-	-	-	42,8	-	-	0,0	-	-	42,9	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	38,8	-	-	28,3	-	-	67,2	-
IRAK	-	-	-	-	-	63,1	-	-	0,9	-	-	64,0	-
IRAN	-	-	-	-	-	111,5	-	-	-	-	-	111,5	-
KUWAIT	-	-	-	-	-	47,6	-	-	-	-	-	47,6	11,5
BAHRAIN	-	-	-	-	-	23,9	-	-	-	-	-	23,9	16,7
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	194,8	-	-	-	-	-	194,8	108,3
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	25,2	-	-	-	-	-	25,2	1,8
PAKISTAN	-	-	-	-	9,0	379,9	-	-	-	-	-	388,8	227,8
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	95,2	-	-	-	-	-	95,2	-
INDIEN	-	-	-	-	44,9	1 145,6	-	-	-	-	-	1 190,5	831,9
SRI LANKA	-	-	-	-	-	14,4	-	-	-	-	-	14,4	-
BRJMA	-	-	-	-	-	-	-	-	27,5	-	-	27,5	27,5
THAILAND	-	-	-	-	-	240,9	-	-	-	-	-	240,9	66,3
VIETNAM	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	4,3	4,3
MALAYSIA	-	-	-	-	-	51,3	-	-	-	-	-	51,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	365,5	-	-	-	-	-	365,5	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	22,2	-	-	-	-	-	22,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	45,8	-	-	-	-	-	45,8	-
HONGKONG	-	-	-	-	25,4	221,3	-	-	-	-	-	246,7	135,5
JAPAN	148,4	-	-	-	-	1 148,7	-	-	-	-	-	1 297,1	638,6
KOREA, S-	29,0	-	-	-	-	64,8	-	-	-	-	-	93,8	93,8
CHINA VR	-	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	-	12,5	-
ASIEN ZUS.	177,4	-	-	0,1	79,2	5 024,5	-	-	141,0	-	-	5 422,2	2 684,6
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	82,1	-	-	-	-	-	82,1	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	82,1	-	-	-	-	-	82,1	-
INSGESAMT	624,6	44,4	15,2	851,0	167,3	20 996,2	275,6	4,8	907,7	46,2	-	23 933,1	11 458,3
DARUNTER IN FRACHTERN	110,3	17,4	0,7	121,4	86,9	10 983,8	74,9	-	62,8	-	-	11 458,3	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
FINNLAND	12,8	7,1	1,9	24,1	3,3	70,2	11,6	2,7	8,8	1,0	-	-	143,4
SCHWEDEN	9,8	5,4	0,2	20,5	11,4	83,2	28,7	2,4	16,3	0,4	-	-	178,3
NORWEGEN	8,0	3,4	0,1	11,8	3,0	41,0	12,5	1,0	8,0	0,4	0,0	-	89,1
DAENEMARK	8,0	1,5	0,0	7,4	4,1	50,5	11,9	0,5	5,4	0,6	-	-	89,9
GR BRITANN	57,4	27,4	11,2	218,1	20,4	434,6	87,9	9,9	57,6	17,3	0,2	-	942,1
ISLAND	4,7	1,7	0,7	19,5	2,0	33,9	2,2	0,3	3,7	0,4	-	-	69,1
ISLAND	0,2	0,4	-	1,4	0,6	3,8	0,4	0,3	0,6	0,1	-	-	7,7
NIEDERLANDE	12,8	1,2	1,0	1,0	0,6	23,3	20,2	0,3	13,0	0,6	-	-	74,0
BELGIEN	2,7	0,8	0,8	0,8	2,3	46,1	24,8	1,9	18,0	1,1	-	-	99,2
LUXEMBURG	1,2	0,1	-	0,0	-	1,0	-	-	0,2	0,0	-	-	2,5
FRANKREICH	35,5	13,4	5,2	22,9	9,0	128,8	23,4	8,1	72,7	8,8	0,1	-	327,9
SPANIEN	38,8	13,8	2,6	42,2	19,2	365,4	56,3	10,3	35,4	1,2	12,5	-	597,7
PORTUGAL	10,5	4,3	1,0	8,7	1,3	58,6	5,5	1,0	3,9	0,8	-	-	95,6
MALTA	2,4	0,3	0,1	7,1	1,4	18,3	0,9	0,2	0,7	0,3	-	-	31,8
GIBRALTAR	0,3	0,1	0,0	0,0	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,6
SCHWEIZ	21,9	1,6	2,1	36,1	10,1	120,7	23,9	0,4	21,4	7,4	-	-	245,7
OESTERREICH	9,0	4,9	1,3	27,9	4,0	117,1	22,2	2,0	21,0	2,6	-	-	211,9
ITALIEN	32,6	12,9	3,8	60,3	24,7	255,0	34,5	12,0	41,4	1,7	0,0	-	478,8
GRIECHENLAND	8,5	2,0	2,2	47,6	1,8	157,2	39,0	1,4	18,9	1,8	-	-	280,2
TUERKEI	4,3	2,4	0,6	6,6	1,8	43,0	3,6	1,7	8,4	1,2	-	-	73,5
JUGOSLAWIEN	7,8	3,1	0,5	12,1	3,2	61,0	8,4	1,9	78,1	1,2	-	-	177,5
UNGARN	3,4	1,9	0,5	4,5	0,4	38,7	2,5	5,0	11,1	0,9	-	-	68,9
ALBANIEN	0,0	-	0,4	-	-	0,4	0,0	-	0,0	-	-	-	0,9
TSSCHECHOSLOW	2,4	0,3	0,0	3,6	1,2	14,8	1,0	0,4	1,4	0,0	-	-	25,3
RUMANIEN	1,0	0,7	0,3	2,7	1,1	12,4	0,6	0,2	2,8	0,1	-	-	21,9
BULGARIEN	2,2	0,6	1,2	1,3	0,4	6,6	1,2	0,2	2,5	-	-	-	16,1
POLEN	1,9	1,5	0,2	3,9	6,4	32,9	2,0	2,3	6,5	0,4	-	-	57,9
SOWJETUNION	6,9	2,7	0,2	3,5	3,0	29,6	0,8	0,7	4,0	1,3	-	-	52,8
EUROPA ZUS.	307,0	115,4	38,0	595,4	136,9	2 248,2	426,1	66,9	462,0	51,4	12,7	-	4 460,1
LIRYEN	1,7	1,8	0,2	11,0	1,8	56,6	0,5	0,6	20,9	0,5	-	-	95,6
TUNESIEN	3,3	10,4	0,1	8,7	0,8	36,2	1,4	2,1	2,0	0,7	-	-	65,8
ALGERIEN	4,5	1,6	0,5	9,6	0,8	92,3	3,7	1,7	6,2	1,4	-	-	122,2
MAROKKO	2,1	2,4	0,4	4,5	1,5	25,5	2,5	1,4	2,7	0,3	-	-	43,3
MAURETANIEN	-	0,1	-	0,0	0,1	0,2	0,0	-	-	-	-	-	0,4
MALI	0,5	-	0,0	0,6	0,1	0,4	0,1	0,0	0,0	-	-	-	1,8
SENEGAL	0,9	0,5	0,4	0,1	0,4	3,5	1,4	-	0,2	0,1	-	-	7,4
GAMBIA	0,1	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	0,2
GUIN.-BISSAU	0,0	0,0	0,1	-	-	0,8	0,1	0,3	0,0	-	-	-	1,3
GUINEA REP	-	-	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,6
SIERRA LEONE	0,7	0,1	0,0	-	0,2	0,7	0,3	-	0,0	-	-	-	1,9
LIBERIA	0,8	0,0	0,0	1,1	0,1	1,9	0,4	0,0	0,1	-	-	-	4,5
ELFENBEIN-K	2,2	0,5	0,0	2,7	0,5	2,4	0,9	0,0	0,4	0,0	-	-	9,6
OBERVOLTA	0,4	0,0	0,0	0,1	0,1	0,8	-	-	0,1	0,0	-	-	1,4
NIGER	0,1	-	-	0,1	-	0,3	0,2	-	0,3	0,0	-	-	0,9
GHANA	1,1	1,2	0,9	1,3	0,4	6,0	0,4	0,0	0,2	0,1	-	-	11,6
TOGO	0,4	-	0,1	0,1	0,0	0,7	0,1	0,0	0,5	0,2	-	-	2,1
BENIN	0,6	-	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	-	-	-	0,9
NIGERIA	2,7	3,7	0,5	1,6	145,6	235,9	0,9	0,0	20,6	-	-	-	411,5
KAMERUN	0,8	0,5	0,1	0,3	0,4	1,4	0,1	0,0	0,2	-	-	-	3,7
ZENT AF REP	0,3	-	-	-	0,0	0,1	0,0	-	0,1	-	-	-	0,5
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	1,5
GABUN	0,0	0,7	1,5	0,1	0,1	1,1	0,2	-	0,0	-	-	-	3,7
KONGO VR	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,4	-	-	0,0	-	-	-	0,9
ZAIRE	0,1	0,1	0,3	0,1	0,3	2,8	1,4	0,0	46,8	0,0	-	-	52,0
ANGOLA	0,3	0,0	0,2	0,2	0,1	9,1	0,3	-	0,2	0,0	-	-	10,3
AEGYPTEN	5,3	3,7	0,8	5,2	2,9	126,4	4,5	2,7	3,8	1,2	-	-	156,4
SUDAN	1,0	0,2	0,1	0,2	0,8	34,4	0,1	0,0	0,4	0,0	-	-	37,3
DSCHIBUTI	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	0,3	-	-	-	0,4
ÄTHIOPIEN	1,2	0,9	0,0	2,3	0,5	104,5	0,9	0,5	1,9	-	-	-	112,6
SOMALIA	0,5	0,0	-	0,0	20,7	3,2	0,0	-	0,1	-	-	-	24,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
UGANDA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	-	-	-	-	0,4
KENIA	0,7	0,2	0,4	0,4	1,1	150,8	0,3	0,0	1,2	0,1	0,0	155,3
RUANDA	0,0	-	-	0,0	0,1	1,5	0,2	-	0,1	0,0	-	1,9
BURUNDI	-	-	-	-	-	177,1	-	0,0	0,0	0,1	-	177,2
TANSANIA	0,7	0,0	0,2	0,2	0,5	8,7	0,4	0,0	2,4	0,0	-	13,1
SAMBIA	34,1	-	-	0,2	0,7	84,5	0,2	0,1	0,2	0,0	-	120,1
MALAWI	0,2	0,1	-	0,0	0,0	0,4	0,0	-	0,4	-	-	1,1
MOSAMBIK	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1	-	0,0	-	0,4
MADAGASKAR	0,1	0,0	0,1	1,3	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	1,7
REUNION	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,3
RHODESIEN	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,8	0,1	0,1	0,1	0,0	-	1,4
MAURITIUS	0,5	0,2	0,0	0,0	0,0	2,6	0,1	0,1	0,0	-	-	3,6
SÜDAFRIKA	7,1	9,9	0,4	8,1	8,1	252,1	13,2	4,2	15,9	0,5	0,0	319,5
SEYCHELLEN	0,0	-	-	0,2	0,0	0,3	-	0,1	-	0,0	-	0,6
AFRIKA ZUS.	75,2	39,0	7,6	60,8	188,8	1 428,8	35,0	14,4	128,5	5,4	0,0	1 983,6
KANADA	22,2	8,9	2,6	15,6	3,3	190,3	10,1	2,0	72,0	0,3	-	327,4
VER STAAT O	205,5	109,7	18,1	554,7	65,7	2 895,0	201,1	61,8	215,4	39,0	0,0	4 365,8
VER STAAT W	19,8	19,7	1,4	9,3	9,5	254,0	30,0	9,9	45,4	2,2	0,0	401,1
MEXIKO	5,7	30,6	0,6	2,7	0,9	65,8	14,5	2,0	3,4	0,2	0,0	126,3
GUATEMALA	0,9	0,6	0,1	1,9	0,0	4,2	0,4	0,2	0,0	0,0	-	8,4
HONDURAS REP	0,1	0,1	0,1	0,1	-	2,9	0,3	-	-	-	-	3,5
BAHAMAS	0,0	-	-	0,1	0,0	6,4	0,0	-	0,1	-	-	6,7
BELIZE	0,3	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,5
EL SALVADOR	0,9	0,0	0,1	3,4	0,0	0,7	0,1	0,0	0,8	0,1	-	6,1
NICARAGUA	0,5	0,1	0,2	0,6	0,2	3,9	-	0,1	0,2	-	-	5,9
COSTA RICA	0,7	0,2	0,0	1,2	0,2	0,5	0,8	0,2	0,2	0,1	-	4,0
PANAMA	7,6	0,1	0,0	0,2	-	1,0	0,2	-	0,4	-	-	9,5
JAMAICA	0,7	0,4	0,0	1,1	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	2,3
HAITI REP	0,0	-	0,0	0,8	-	0,3	0,0	-	0,0	0,5	-	1,7
WESTINDIEN	0,3	-	0,0	0,1	1,2	0,7	0,0	-	0,1	0,1	-	2,5
GUADELOUPE	0,5	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	0,2	0,6	-	-	1,3
ARURA	0,1	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
CURACAO	0,5	-	0,1	0,0	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,9
DOMINIK REP	0,6	0,1	0,0	0,5	0,2	2,3	0,1	0,0	0,4	-	-	4,2
TRINID.U.TOB	0,4	0,3	0,0	0,2	-	1,8	0,6	-	0,2	-	-	3,4
KUBA	0,9	0,3	0,5	2,2	0,4	17,6	0,1	0,0	12,0	-	-	34,1
VENEZUELA	3,2	0,8	0,2	4,4	0,6	36,2	0,8	1,0	0,5	0,6	-	48,3
GUYANA REP	0,1	0,0	0,0	0,1	-	0,9	0,0	-	-	-	-	1,2
SURINAM	0,1	-	-	-	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,2
GUAYANA FR	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	0,3
BRASILIEN	19,2	6,9	1,7	9,7	5,8	283,7	8,2	3,8	10,3	0,8	-	350,1
PARAGUAY	0,4	0,2	0,2	0,0	0,2	3,9	0,3	0,2	0,1	-	-	5,5
URUGUAY	0,6	0,0	0,0	0,4	1,4	1,5	0,1	0,0	0,2	0,1	-	4,3
ARGENTINIEN	6,7	32,0	0,4	2,2	2,8	140,1	41,4	1,8	6,6	0,2	-	234,2
KOLUMBIEN	6,6	0,2	0,4	3,0	0,9	33,6	1,2	1,8	2,1	0,8	-	50,5
ECUADOR	1,8	0,2	0,5	0,7	0,8	8,5	1,2	0,8	1,1	0,1	-	15,8
PERU	4,7	2,7	0,8	1,2	0,9	25,1	0,5	0,2	0,7	0,1	-	36,9
BOLIVIEN	1,1	0,2	0,0	0,1	0,6	7,0	0,1	0,0	0,1	-	-	9,2
CHILE	6,1	1,1	0,3	3,1	2,0	29,0	1,6	0,2	1,4	0,4	-	45,2
AMERIKA ZUS.	319,0	215,3	28,4	619,5	97,8	4 017,4	313,8	86,2	374,5	45,5	0,1	6 117,4
ZYPERN	1,9	1,1	0,1	0,7	1,3	8,8	1,6	0,2	0,8	0,1	-	16,5
LIBANON	2,7	0,7	0,3	1,2	0,4	74,3	1,2	0,7	1,1	0,2	-	82,8
ISRAEL	2,8	1,6	0,6	6,4	4,5	668,7	6,6	0,5	23,4	0,6	-	715,8
JORDANIEN	0,8	1,1	0,4	3,3	0,7	42,3	1,1	1,6	2,3	0,1	-	53,7
SYRIEN	0,8	1,2	0,0	1,8	0,5	14,6	0,3	1,0	22,6	-	-	42,7
IRAK	6,6	1,9	1,5	3,9	2,7	93,0	5,8	2,0	5,4	0,4	-	123,1
IRAN	10,7	0,0	0,2	0,4	1,0	99,5	2,4	0,1	0,8	0,2	-	115,3
KUWAIT	3,7	1,0	1,2	5,1	1,8	87,2	1,9	1,2	1,8	0,0	0,1	105,0
BAHRAIN	1,0	0,0	-	1,0	0,2	23,9	0,1	0,1	1,0	0,0	-	27,2
KATAR	0,5	0,2	0,0	1,4	0,1	31,6	0,8	1,1	0,8	0,3	-	36,8
SAUDI-ARAB	34,5	14,6	11,0	16,8	6,9	481,0	23,3	9,3	34,8	0,6	-	632,7
JEMEN	0,9	0,6	0,5	0,3	0,0	7,6	0,2	0,0	0,8	0,0	-	10,8
JEMEN DEM VR	1,1	-	0,0	0,0	-	1,2	0,1	-	0,0	-	-	2,4
OMAN	0,2	0,1	0,0	0,4	0,1	48,5	0,1	-	0,6	-	-	49,9
V.A.EMIRATE	5,3	1,5	0,8	1,6	0,4	147,4	1,9	2,4	2,5	-	-	163,7
PAKISTAN	2,4	2,4	0,1	2,9	2,5	111,7	1,0	1,7	1,4	0,0	-	126,0
BANGLADESCH	1,1	2,2	0,0	0,2	0,2	23,6	0,4	0,2	0,0	0,1	-	28,1
AFGHANISTAN	0,5	-	0,2	0,4	0,2	55,5	0,0	-	1,4	-	-	58,2
INDIEN	5,5	1,3	0,3	17,8	3,5	105,0	5,6	1,6	3,9	1,7	-	146,2
NEPAL	0,0	0,1	-	0,0	0,0	0,2	0,0	-	-	0,0	-	0,4
SRI LANKA	2,8	0,1	0,0	0,1	0,1	6,4	0,3	-	0,2	-	-	9,9
BIRMA	0,0	-	-	0,1	0,1	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	-	1,1
THAILAND	1,3	0,0	0,0	0,2	0,8	54,8	7,1	0,5	2,3	0,0	0,0	67,1
LAOS	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,2	85,5	0,6	0,6	0,0	-	-	86,9
MALAYSIA	0,6	0,1	0,0	0,3	0,1	45,0	0,4	5,4	18,6	0,1	-	70,7
SINGAPUR	6,8	0,2	1,0	3,2	2,0	243,8	0,8	0,4	1,0	0,0	-	259,2
INDONESIEN	4,8	0,5	0,1	1,2	0,6	34,0	0,5	0,7	1,0	0,1	-	43,6
PHILIPPINEN	0,7	0,1	0,2	0,7	0,0	59,7	5,0	0,2	1,2	0,0	-	67,9
HONGKONG	4,9	1,5	0,2	2,0	4,0	197,5	2,8	0,3	2,1	0,4	-	215,0
CHINA, TAIWAN	4,3	0,2	0,1	2,0	0,2	49,6	0,8	0,0	0,9	0,2	-	58,3
JAPAN	74,2	2,2	0,6	17,0	2,1	680,0	23,7	7,8	8,2	0,3	0,0	816,2
KOREA, S-	5,1	0,2	1,5	2,2	0,7	43,7	0,2	0,3	0,9	0,0	-	54,8
KOREA, N-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,1

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN
IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND												
TONNEN												
NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
CHINA VR	0,8	0,2	0,6	1,6	1,3	22,1	0,4	0,2	1,7	0,1	-	29,1
ASIEN ZUS.	189,3	36,8	21,4	96,2	39,0	3 648,4	96,7	40,4	143,2	5,6	0,1	4 317,0
AUSTRALIEN	4,8	0,1	0,4	5,5	1,4	228,1	1,7	1,4	1,3	0,0	0,0	244,7
NEUSEELAND	0,4	0,0	0,4	0,2	0,0	11,7	0,2	0,0	0,1	-	-	13,0
OZEANIEN AM	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
FIDSCHI	-	0,0	-	-	-	0,4	-	-	-	0,0	-	0,4
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
POLYNES FR	0,0	-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,1
AUSTR.-OZ. ZUS.	5,2	0,2	0,8	5,7	1,4	240,2	2,0	1,4	1,4	0,1	0,0	258,4
INSGESAMT	895,7	406,8	96,3	1 377,6	463,8	11 583,1	873,6	209,2	1 109,6	107,9	12,9	17 136,5

EMPFANG												
TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	6,5	1,2	1,1	2,8	1,0	8,1	1,8	1,2	3,0	0,4	0,1	27,1
SCHWEDEN	13,1	2,4	3,5	13,9	2,2	30,5	4,4	3,6	9,0	2,3	-	84,8
NORWEGEN	8,5	0,8	1,9	0,5	0,7	5,8	1,0	0,5	0,7	0,6	0,0	20,9
DAENEMARK	24,7	5,4	1,0	20,2	3,8	39,6	57,0	0,9	21,5	3,4	0,0	177,5
GR BRITANN	80,5	65,3	19,9	189,0	59,0	344,0	52,4	11,8	108,4	45,9	1,0	977,2
IRLAND	5,8	1,1	0,8	9,2	5,6	30,5	13,0	0,7	9,5	0,3	-	76,5
ISLAND	-	-	-	0,0	-	0,3	-	-	-	-	-	0,4
NIEDERLANDE	11,5	4,0	1,4	2,2	1,3	50,4	2,8	1,9	8,9	2,4	0,0	86,9
BELGIEN	22,1	0,8	0,8	12,6	3,4	24,7	9,5	2,5	24,7	1,7	0,0	102,8
LUXEMBURG	0,7	0,0	0,1	0,0	-	0,7	0,1	0,0	0,1	0,1	-	1,8
FRANKREICH	71,3	10,6	16,0	42,1	10,8	146,0	15,5	15,2	77,3	21,8	0,3	426,9
SPANIEN	37,9	5,8	1,6	21,6	6,9	214,1	21,9	5,4	12,9	6,8	0,6	335,1
PORTUGAL	10,7	0,7	0,2	16,2	1,7	34,8	2,4	5,3	21,1	5,3	0,0	98,4
MALTA	2,2	0,0	-	9,3	0,8	5,8	0,0	0,0	2,1	2,7	-	23,0
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0
SCHWEIZ	12,5	3,6	3,6	15,2	8,4	39,5	14,1	1,7	33,7	11,9	0,0	144,2
OESTERREICH	3,5	2,2	1,3	13,5	4,2	25,8	4,0	1,4	16,3	6,6	0,0	78,9
ITALIEN	20,4	10,7	3,1	34,5	9,9	87,6	22,0	5,8	43,7	8,0	0,4	246,1
GRIECHENLAND	31,7	1,1	6,7	62,5	20,0	52,3	55,8	3,5	21,2	4,2	0,0	259,0
TUERKEI	29,6	28,2	7,3	59,6	59,8	95,1	16,1	7,6	43,8	61,5	0,0	408,5
JUGOSLAWIEN	2,1	2,6	0,3	2,3	3,2	99,6	1,9	3,1	7,6	9,3	0,1	132,0
UNGARN	0,4	0,8	0,1	0,7	0,4	4,2	1,1	0,3	1,1	0,0	0,0	9,1
TSSCHECHOSLOW	0,3	0,3	0,5	0,2	0,5	9,9	0,3	0,1	0,3	0,0	-	12,3
RUMENIEN	2,7	0,1	0,3	1,0	1,1	9,1	0,1	5,3	0,6	-	-	20,3
BULGARIEN	0,9	-	0,1	0,3	0,3	0,8	0,1	0,6	0,0	-	-	3,1
POLN	5,2	0,0	0,0	0,9	1,8	6,2	1,2	0,1	0,4	0,2	-	16,0
SOWJETUNION	23,3	4,1	1,2	11,5	3,5	31,8	3,4	2,6	9,7	0,1	-	91,3
EUROPA ZUS.	428,2	151,7	72,8	541,8	210,0	1 397,3	301,7	81,0	477,7	195,5	2,5	3 860,1
LIBYEN	1,1	0,1	-	0,4	1,0	4,7	0,0	0,4	0,2	-	-	7,9
TUNESIEN	2,4	4,3	0,1	20,6	1,2	15,8	11,2	3,4	5,2	0,9	0,1	65,2
ALGERIEN	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	4,5	-	0,0	0,1	0,0	-	4,8
MAROKKO	1,8	0,3	0,4	5,7	6,0	17,8	1,0	0,6	0,1	0,3	0,0	34,0
MALI	-	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	0,1
SENEGAL	1,4	0,1	-	1,6	4,8	4,5	0,3	-	0,3	0,0	-	13,0
GAMBIA	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,0	0,1	0,1	-	-	0,0	-	0,3
LIBERIA	0,2	0,0	0,0	1,7	0,1	0,5	0,2	-	0,2	0,1	0,1	3,1
ELFENBEIN-K	1,2	0,1	0,9	3,8	0,6	33,7	0,1	0,0	0,9	0,0	-	41,4
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,2	0,1	0,1	0,6	0,7	1,2	0,1	-	0,0	0,6	-	3,5
TOGO	0,2	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,3
BENIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2
NIGERIA	3,4	3,3	0,1	2,3	8,1	21,3	6,7	0,5	1,0	-	0,0	46,5
KAMERUN	0,0	-	0,1	0,1	-	0,4	-	-	0,3	-	-	1,0
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KONGO VR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,0	0,1	-	-	0,1	0,1	0,1	0,0	1,1	0,0	-	1,5
ANGOLA	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
AEgypten	26,3	4,6	1,8	46,6	0,8	66,1	13,2	1,6	14,5	0,1	-	175,5
SUDAN	1,1	-	0,0	0,1	0,4	0,5	-	-	0,1	0,0	-	2,4
AEthiopien	0,0	-	0,0	0,0	0,3	10,8	-	-	0,1	-	-	11,2
SOMALIA	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	0,1	-	0,2
UGANDA	-	-	-	0,0	0,1	0,5	-	-	-	-	-	0,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1980

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN
IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

EMPfang

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
KENIA	39,7	0,4	2,7	17,0	2,8	269,7	5,8	0,0	14,4	-	-	352,5
BURUNDI	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
TANSANIA	0,0	0,2	-	0,0	0,2	0,9	0,0	-	0,1	-	-	1,5
SAMBIA	1,6	0,4	-	0,3	0,1	2,1	0,0	-	0,0	0,1	-	4,6
MALAWI	0,2	-	0,0	0,6	0,0	0,2	-	-	0,1	0,0	-	1,1
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MADAGASKAR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
RHODESIEN	0,8	0,1	0,1	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	7,8	0,0	-	9,4
MAURITIUS	0,3	0,1	-	1,9	-	1,6	0,0	5,7	0,0	-	-	11,3
SÜDAFRIKA	2,2	1,0	0,5	6,7	1,5	30,0	3,1	1,9	6,0	1,2	0,2	54,4
SEYCHELLEN	-	-	0,4	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,7
AFRIKA ZUS.	84,3	15,2	7,2	110,1	28,9	487,5	43,8	14,2	52,7	3,6	0,6	848,3
KANADA	35,7	13,7	8,4	39,7	24,4	264,0	30,7	13,9	25,3	4,9	0,4	461,1
VER STAAT O	289,8	118,7	53,9	338,7	80,7	3 499,3	308,5	76,0	440,3	45,5	1,3	5 252,5
VER STAAT W	45,1	25,4	20,4	39,9	14,0	514,0	140,3	19,1	116,6	17,3	0,1	952,2
MEXIKO	1,7	2,8	0,1	0,8	2,1	32,9	0,8	0,1	5,9	1,2	-	48,4
GUATEMALA	7,4	0,1	0,5	0,1	-	2,5	0,2	-	0,0	0,2	-	10,9
HONDURAS REP	0,0	-	-	0,1	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,4
BAHAMAS	0,0	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
BELIZE	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NICARAGUA	-	-	-	0,7	0,0	0,5	-	-	0,7	-	-	1,3
COSTA RICA	2,0	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,7
PANAMA	0,1	0,0	0,0	-	-	2,1	0,0	-	-	-	-	4,1
JAMAICA	0,2	-	-	0,0	0,1	3,6	-	0,7	0,0	0,3	-	4,9
HAITI REP	0,2	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	0,3
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	0,0	-	0,2
ARUBA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
CURACAO	-	-	-	0,1	-	0,8	-	-	-	-	0,0	0,9
DOMINIK REP	0,0	-	0,1	-	0,0	0,3	0,1	0,0	-	0,0	-	0,5
TRINID.U.TO	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1	0,6
KUBA	0,1	-	0,0	0,0	0,2	1,2	-	-	0,5	-	-	1,6
VENEZUELA	2,5	0,1	0,2	0,9	0,4	5,4	1,4	0,9	0,4	0,4	1,3	14,0
GUYANA REP	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	0,0	-	0,2
SURINAM	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
BRASIL IEN	28,1	11,4	0,3	13,5	8,7	93,9	43,2	13,1	7,8	1,2	0,0	221,4
PARAGUAY	1,5	-	0,1	0,0	0,0	28,0	0,7	-	1,0	-	-	31,4
URUGUAY	0,0	-	1,0	14,8	-	4,4	3,8	-	-	-	-	24,1
ARGENTINIEN	0,4	0,0	0,2	6,8	1,7	34,3	0,2	1,3	1,9	0,0	-	46,9
KOLUMBIEN	11,7	1,3	0,3	10,0	1,0	120,1	0,0	11,7	9,6	1,0	-	166,7
ECUADOR	0,0	0,1	0,0	0,1	0,5	1,5	0,6	0,1	2,9	0,0	-	5,8
PERU	0,8	0,2	0,0	0,9	0,2	3,1	1,1	0,1	1,4	0,0	-	7,9
BOLIVIEN	0,2	0,8	1,2	2,4	2,7	4,8	2,0	0,7	0,0	0,5	-	15,4
CHILE	0,6	0,1	0,0	0,0	0,2	10,7	0,2	0,5	0,5	0,0	-	13,0
AMERIKA ZUS.	428,5	174,6	86,8	469,8	137,0	4 628,3	534,1	138,2	615,0	72,6	3,1	7 287,9
ZYPERN	0,1	0,1	1,4	1,0	0,1	4,4	0,0	-	0,0	-	-	7,0
LIBANON	5,2	0,0	-	0,2	1,4	9,7	0,9	0,0	0,4	1,3	-	19,3
ISRAEL	7,5	1,6	0,1	25,0	5,4	340,1	4,4	0,3	65,4	0,8	0,0	450,6
JORDANIEN	1,1	0,2	0,1	0,3	0,4	9,3	0,0	-	0,4	0,1	0,0	11,8
SYRIEN	10,3	1,1	-	1,1	2,1	11,8	3,4	2,1	8,2	0,8	-	41,0
IRAK	14,0	1,7	0,0	0,9	6,6	36,8	-	-	1,0	0,0	-	61,0
IRAN	29,9	0,4	-	7,8	1,3	23,5	7,0	0,1	31,8	0,4	-	102,1
KUWAIT	2,7	0,0	0,1	0,4	1,2	9,0	0,2	1,8	0,1	0,0	-	15,6
BAHRAIN	0,5	-	-	0,1	0,0	3,0	0,0	0,0	0,1	0,2	-	4,0
KATAR	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	0,2
SAUDI-ARAB	6,7	0,3	6,0	3,4	2,1	77,0	2,5	1,3	1,8	1,0	0,4	102,6
JEMEN	0,2	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,3
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,0	-	-	-	0,0	0,4	-	-	0,0	-	-	0,4
V.A.EMIRATE	1,4	0,8	0,4	2,0	0,8	18,3	0,4	2,5	16,6	0,0	-	43,2
PAKISTAN	40,1	8,3	0,3	8,6	5,1	86,9	16,2	2,4	3,0	3,0	-	173,9
BANGLADESCH	0,6	0,0	-	-	0,0	0,5	0,0	-	0,0	0,0	-	1,2
AFGHANISTAN	0,4	0,3	-	-	0,2	74,4	0,2	-	0,2	0,1	-	75,8
INDIEN	135,6	13,7	20,0	123,1	34,9	291,8	64,1	15,4	39,0	5,2	2,8	745,6
NEPAL	0,1	0,0	0,3	0,1	-	0,2	-	-	0,1	-	0,0	0,8
SRI LANKA	0,2	0,0	0,0	1,1	0,6	6,2	0,2	-	0,3	0,0	-	8,7
BIRMA	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	27,5	-	-	27,5
THAILAND	15,7	4,7	1,1	20,6	3,1	149,5	12,0	9,7	15,0	2,3	-	233,8
VIETNAM	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1
MALAYSIA	0,7	1,9	0,9	0,6	0,2	36,3	0,6	2,6	3,8	0,5	-	48,1
SINGAPUR	7,8	9,1	2,2	17,4	1,5	195,9	14,8	3,2	19,2	2,7	-	273,9
INDONESIEN	0,8	0,7	0,1	1,7	0,9	4,9	1,9	0,1	1,2	0,5	-	12,8
PHILIPPINEN	0,7	0,0	0,0	1,5	0,2	24,4	0,8	1,3	2,0	0,1	-	31,1
HONGKONG	10,4	2,6	1,4	10,6	4,3	255,6	5,6	8,2	6,9	0,7	0,1	306,3
CHINA,TAIWAN	13,4	2,1	1,6	6,0	0,5	71,5	24,8	54,8	10,8	0,1	0,0	185,7
JAPAN	191,9	41,0	8,8	116,1	35,8	318,7	70,9	38,1	45,4	23,0	0,4	890,1
KOREA,S-	37,9	0,3	0,6	7,8	2,9	41,7	9,6	6,4	7,6	0,2	0,0	114,9
CHINA VR	6,8	0,3	5,6	1,8	0,7	4,3	0,1	0,3	0,5	0,1	0,0	20,7
ASIEN ZUS.	542,9	91,1	51,2	359,5	112,6	2 107,2	241,0	150,7	308,2	43,1	3,8	4 011,2
AUSTRALIEN	4,4	0,2	0,2	2,2	1,0	31,2	1,4	0,6	2,7	2,0	0,1	46,0
NEUSEELAND	0,3	-	0,0	0,1	0,0	2,0	0,0	-	0,1	0,1	-	2,7
NEUKALEDON	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ.ZUS.	4,7	0,2	0,2	2,3	1,0	33,2	1,4	0,6	2,7	2,1	0,1	48,7
INSGESAMT	1 488,5	432,8	218,2	1 483,5	489,6	8 653,6	1 122,0	384,6	1 456,3	316,9	10,1	16 056,1

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juni 1980*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Juni 1980
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	225,8	88,5	55,9	144,4	370,2	2 445,9
Hannover	146,5	18,0	5,9	23,9	170,4	1 169,1
Bremen	52,8	12,4	5,3	17,7	70,5	531,5
Düsseldorf	85,8	88,3	56,0	144,3	230,1	1 402,8
Köln/Bonn	284,5	34,1	24,7	58,8	343,3	2 217,6
Frankfurt	381,3	160,1	362,3	522,4	903,7	5 890,9
Stuttgart	181,3	47,7	28,6	76,3	257,6	1 717,1
Nürnberg	153,4	25,5	7,9	33,4	186,8	1 195,8
München	275,0	41,0	38,7	79,7	354,7	2 303,5
Berlin	354,7	20,4	8,5	28,9	383,6	2 385,7
Insgesamt ...	2 141,1	536,0	593,8	1 129,8	3 270,9	21 259,9

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt